

Was ist neu an **KuferSQL 5.0**





	Vorwort	03
1	Die Highlights von KuferSQL 5.0	04
2	Die Optik von KuferSQL 5.0	06
	2.1 Neue grafische Oberfläche von KuferSQL	07
	2.2 Hauptmenü als KuferDesktop	08
	2.3 Die neuen Stammdaten-Masken	10
	2.3.1 Die Maske des Dozentenstamms	11
	2.3.2 Die Maske des Teilnehmerstamms	12
	2.3.3 Die Maske des Kursstamms	13
	2.3.4 Die sonstigen Adressen	14
	2.4 Der neue Anmelde-Bildschirm	15
	2.5 Der neue Belegungs-Bildschirm	17
	2.6 Impressionen: 5.0 vs. 4.20	18
3	Die wichtigsten Änderungen bei den Funktionen von KuferSQL 5.0	20
	3.1 Neues bei den Anmeldungen	21
	3.2 Neues bei den Finanzen	23
	3.2.1 Gebühren	23
	3.2.2 Rechnungen	23
	3.2.3 Mahnungen	24
	3.2.4 Zahlungseingang	24
	3.3 Neues im Kursstamm	25
	3.4 Neues bei den Kurstagen	25
	3.5 Neue Workflows	26
	3.6 Neues bei den Auswertecentern	27
	3.7 Weitere neue Funktionen	27
4	Die neue Struktur für Eltern-Kind-Kurse	28

5	Die Technik von KuferSQL 5.0	31
5.1	UTF-8: Neuerungen mit Relevanz für BAMF	32
5.2	Neues bei der Word-Schnittstelle	33
5.3	Neues bei der E-Mail-Schnittstelle	33
5.4	Neues bei der Excel-Schnittstelle	34
5.5	Neues bei der SMS-Schnittstelle	35
5.6	Neues bei den Stammdaten	35
5.7	Die Technik hinter dem Erinnerungsdienst	37
5.8	Weitere technische Änderungen	38

6	Häufige Fragen zu KuferSQL 5.0	39
6.1	Warum sollen wir umsteigen?	40
6.2	Gibt es eine Demo-Version?	40
6.3	Schulungen zur Version 5.0?	41
6.4	Wie lange wird die bisherige Version 4.20 noch unterstützt?	41
6.5	Seit wann wird die Version 5.0 ausgeliefert?	42
6.6	Wie ist der Ablauf des Umstiegs?	42
6.7	Welche Kosten entstehen?	43
6.8	Zwingt mich jemand zum Umsteigen?	43
6.9	Sind die System-Anforderungen geändert?	43

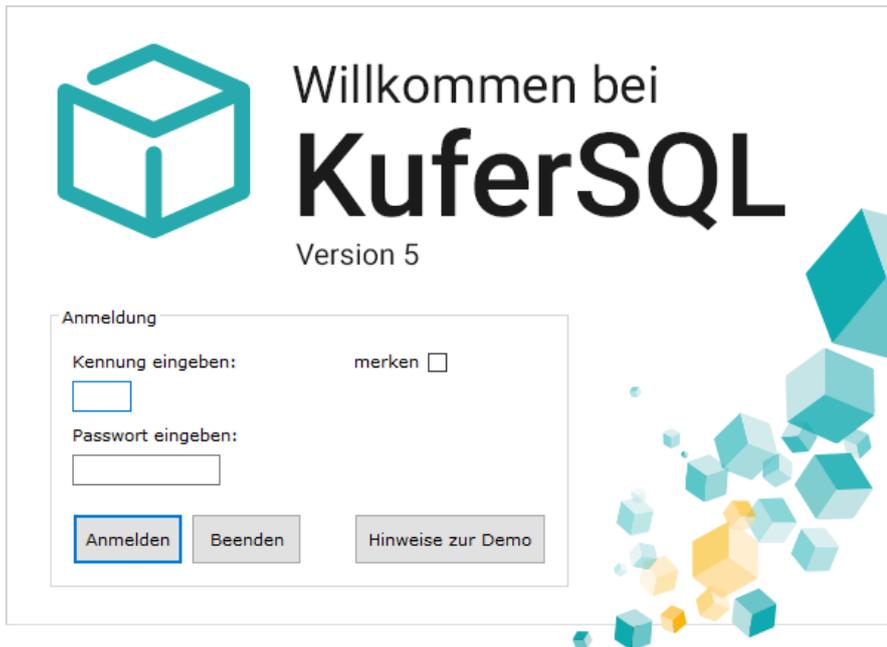
7	Nützliche weiterführende Links und Informationen zu KuferSQL 5.0	44
7.1	Kurzanleitung für KuferSQL 5.0	45
7.2	Dokumentation für Administratoren	45
7.3	Gesamtübersicht zu allen Änderungen	45
7.4	Übersicht zu den Zusatzmodulen	45
7.5	Informative Links	45
7.6	Technische Voraussetzungen	46
7.7	Ihr Kontakt zu uns	46





KuferSQL hat sich weiterentwickelt und hat in der neuen Version 5.0 nicht nur einen modernen Look, sondern ist auch mit vielen hilfreichen Funktionen ausgestattet, die das effiziente Arbeiten am Arbeitsplatz steigern.

Im Folgenden möchten wir von der Kufer Software GmbH Sie an die Hand nehmen, um Ihnen den Umstieg auf die Version 5.0 so leicht wie möglich zu machen und Ihnen die neuen Funktionen und Vorteile, die ein Umstieg von KuferSQL 4.20 auf die Version 5.0 mit sich bringt, nahebringen.



Neben dem Blick in die Neuerungen in den Bereichen von Technik, Optik und Funktionen finden Sie auf diesen Seiten auch die am häufigsten gestellten Fragen rundum KuferSQL 5.0 und das Upgrade.

Danach gehen wir noch einmal detailliert und konkret auf den Umstieg, dessen Dauer, Kosten und auf die nötigen zu erledigenden Schritte ein.

Bitte beachten Sie, dass diese Broschüre nur die wichtigsten Neuerungen und Erweiterungen beleuchten kann und daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Für eine strukturierte und detaillierte Auflistung aller Programmierungen finden Sie in Kapitel 7 weiterführende Links.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne per Telefon oder E-Mail zur Verfügung. Unsere Kontaktdaten finden Sie am Ende dieser Broschüre.

Ihr Team der Kufer Software GmbH

Die Highlights von **KuferSQL 5.0**





Auf einen Blick:

KuferSQL 5.0 im Vergleich mit 4.20

Hier finden Sie vier herausgegriffene Highlights aus den unterschiedlichen Bereichen, mit denen KuferSQL 5.0 ausgestattet ist. Selbstverständlich bietet KuferSQL 5.0 noch zahlreiche weitere nützliche wie praktische Funktionen, die auf den nächsten Seiten dargestellt werden.

OPTIK

Grafische Aufbereitung des gesamten Programms, wie z. B. der Login-Bildschirm.

Übersichtlicher Aufbau der Masken für den Kursstamm, Teilnehmerstamm und Dozentenstamm.

Der Anmelde-Bildschirm wurde grafisch überarbeitet und der Übersichtlichkeit halber in vier Segmente unterteilt, um bei Anmeldungen zum Kurs alles im Blick zu haben.

Alles schnell mit einem Klick und Drag and Drop: Jetzt können Sie sich Ihr Hauptmenü so einstellen, wie Sie es möchten.

FUNKTION

Die Rechnungsstellung wurde überarbeitet, vereinheitlicht und an die neuen Strukturen für Zahlungspflichtige und Bankverbindungen angepasst.

Die Gebühren können mittels neuer Split-Funktion aufgeteilt werden (z. B. 50% Teilnehmer, 50% Agentur für Arbeit).

Hauptmenü bzw. "Kufer Desktop" aus Verknüpfungen und Widgets für den direkten Zugriff auf Funktion und Daten.

Eltern-Kind-Anmeldungen können für Kinderkurse nun schneller und einfacher erfasst werden. Kinder werden als eigener Datensatz im Teilnehmerstamm angelegt.

TECHNIK

Der UTF8-Zeichensatz wurde integriert, daher steht eine größere Auswahl an Zeichen zur Verfügung.

Sowohl die Kursinfo als auch die E-Mail-Vorlagen sind komplett formatierbar. So können Sie mit wesentlich besseren grafisch aufbereiteten Ausgaben nach Außen auftreten.

Allgemeine Verbesserung der Performance bei der Erstellung von Exporten, Excel-Ausgaben und Serienbriefen.

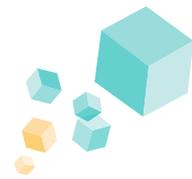
Komplette Überarbeitung des SMS-Versands, sowie zeitverzögertes und verschlüsseltes Versenden von SMS.



2 Die Optik von KuferSQL 5.0

- 2.1 Neue grafische Oberfläche von KuferSQL
- 2.2 Hauptmenü als KuferDesktop
- 2.3 Die neuen Stammdaten-Masken
 - 2.3.1 Die Maske des Dozentenstamms
 - 2.3.2 Die Maske des Teilnehmerstamms
 - 2.3.3 Die Maske des Kursstamms
 - 2.3.4 Die sonstigen Adressen
- 2.4 Der neue Anmelde-Bildschirm
- 2.5 Der neue Belegungs-Bildschirm
- 2.6 Impressionen: 5.0 vs. 4.20





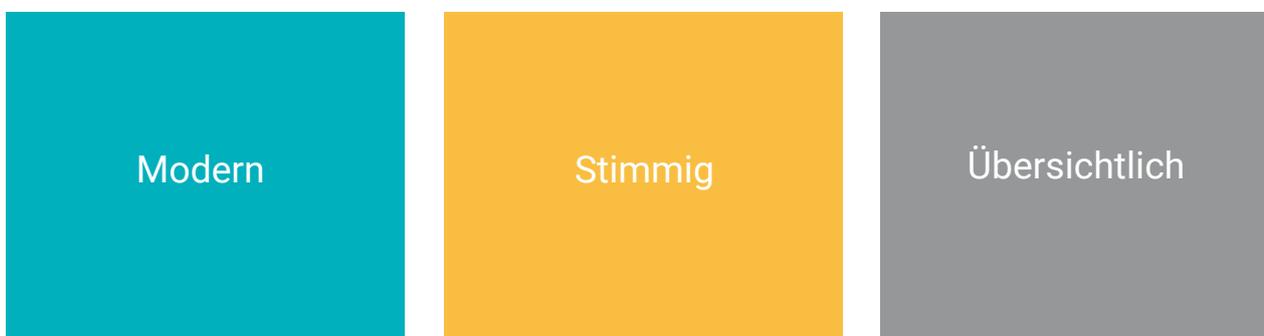
2.1 Neue grafische Oberfläche von KuferSQL



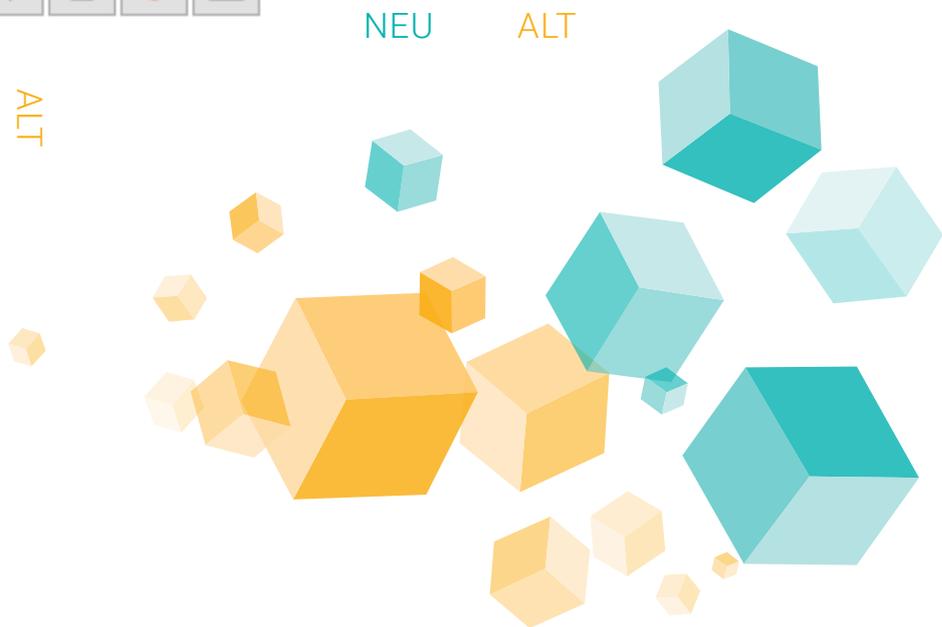
KuferSQL wartet nicht nur mit vielen neuen Funktionen und technischen Neuerungen auf Sie, sondern auch mit einem modernen und ansprechenden Design. Insgesamt hat sich das Äußere von KuferSQL 5.0 in allen Haupt-Bildschirmen stark verändert. Damit setzt die Kufer Software GmbH Impulse und Trends im Bereich der Kurs- und Seminarverwaltung. Dennoch können wir Ihnen die Sorgen nehmen, wir haben selbstverständlich aus KuferSQL kein neues Programm gemacht.

Außerdem können Sie sich Ihren Eingangs-Bildschirm ganz nach Ihren Vorstellungen hinsichtlich Schaltflächen, Anzeigen und Größen einstellen.

Daher liegt es uns selbstverständlich sehr am Herzen, Ihnen auch ein optisch stimmiges und ausgefeiltes Produkt zu präsentieren, das dieselbe Sorgfalt und Professionalität aufweist, wie das Programm mit seinem vielschichtigen Funktionsumfang selbst.



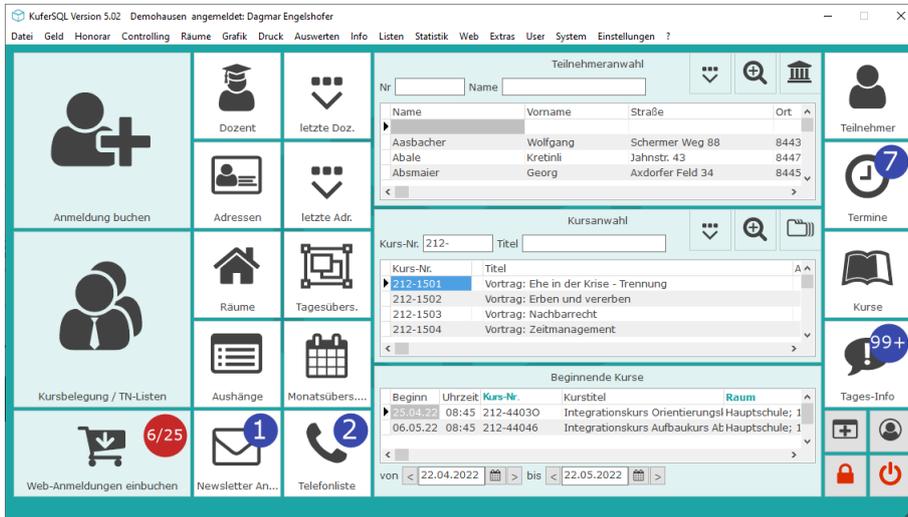
WENN, DANN RICHTIG!
GRAFISCHE AUFBEREITUNG BIS INS KLEINSTE DETAIL:



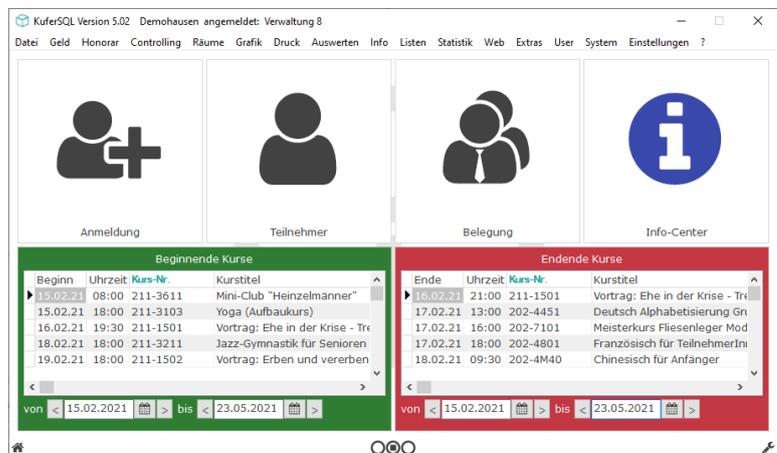
2.2 Hauptmenü als KuferDesktop



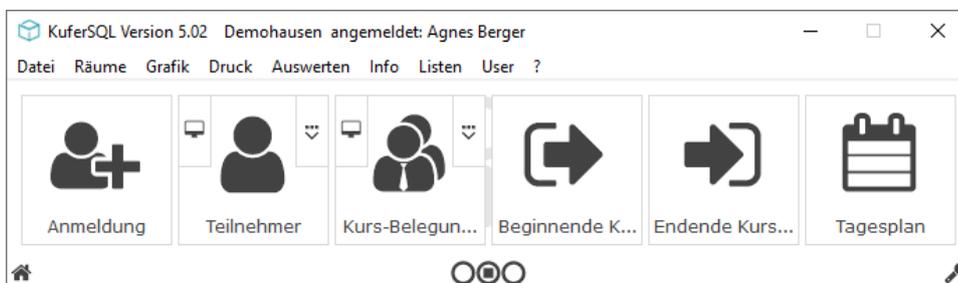
Tablet und Smartphone sind längst keine exotischen Begrifflichkeiten mehr, sondern sind feste Bestandteile unserer Sprache geworden. So passt sich auch KuferSQL an und kommt im modernen Look in Version 5.0 daher. Der sogenannte „KuferDesktop“ bietet dem Nutzer die Möglichkeit, seinen Haupt-Bildschirm von KuferSQL so einzurichten, wie er es möchte und zum Arbeiten benötigt. Konkret können Ihre Eingangs-Bildschirme je nach Tätigkeit und Präferenz z. B. so aussehen:



Haupt-Bildschirm für erfahrene Nutzer mit vielen Übersichten und Schaltflächen

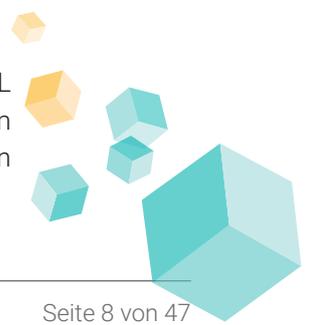


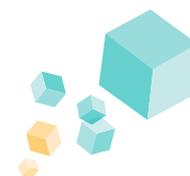
Haupt-Bildschirm individuell an einen Benutzer nach seinen Vorlieben angepasst



Mögliche Darstellung von KuferSQL klein und kompakt (z. B. für Aushilfen, die nur auf einzelne, wenige Funktionen zugreifen können).

Falls Sie eine Strukturierung nach Aufgabenfeldern wünschen, so ist dies nun in KuferSQL möglich. Unten in der Mitte sehen Sie die drei kleinen Punkte. Mit deren Hilfe können Sie im Hauptmenü blättern und sich auf diese Art und Weise mehrere „Seiten“ mit unterschiedlichen Verknüpfungen und Widgets zusammenstellen.





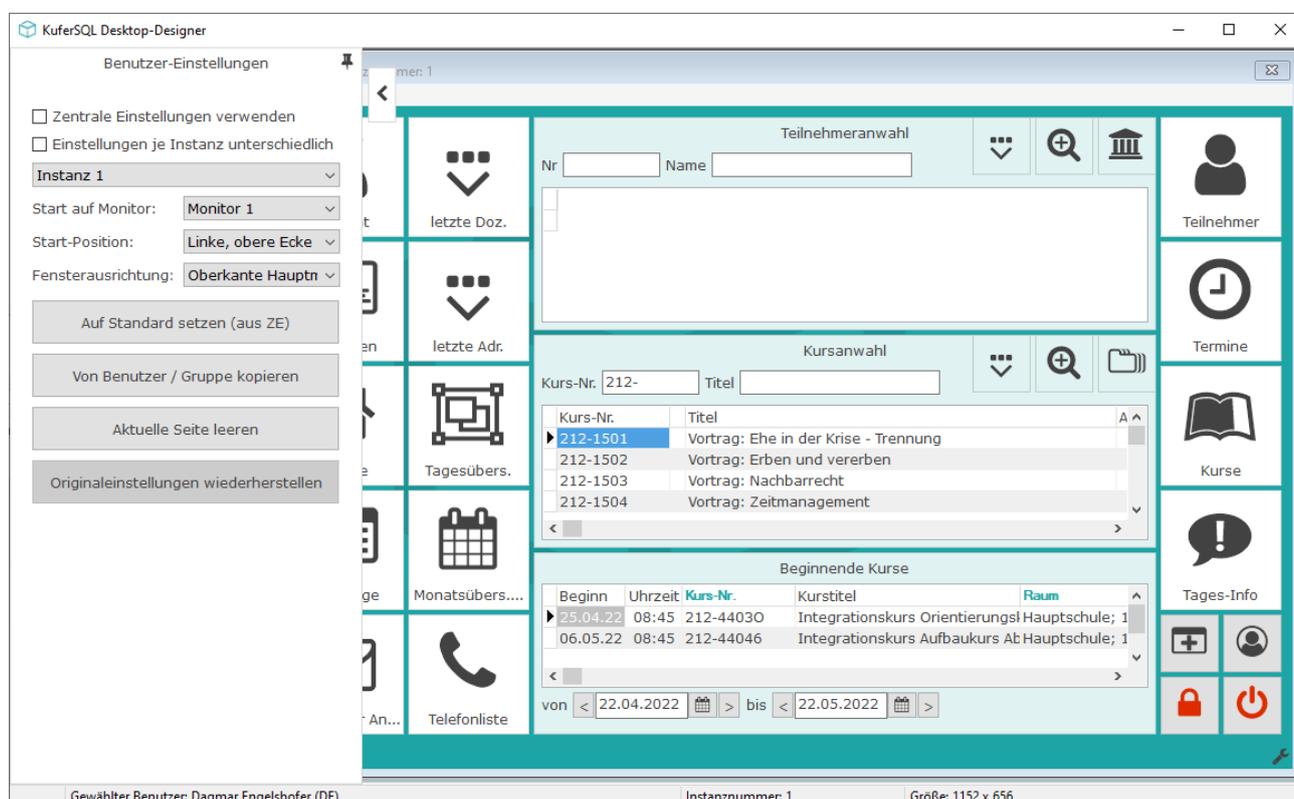
Das Hauptmenü kann wie folgt eingestellt werden:

- individuell je Benutzer
- abgestimmt auf eine Gruppe (z. B. Verwaltung, Anmeldung, Geschäftsführung)
- zentral gesteuert

So lassen sich die einzelnen Schaltflächen nicht nur in ihrer Größe und Farbe verändern, sondern auch die Beschriftung lässt sich abändern oder gar entfernen, falls diese nicht gewünscht wird. Offene Termine, Aufgaben, etc. werden als Zahl, geknüpft an die jeweilige Schaltfläche, dargestellt.

Widgets sind u. a. verfügbar für z. B. die Anwahl von Kursen, Teilnehmern und Dozenten, beginnende Kurse, Terminübersichten und viele weitere. Die Widgets ermöglichen die Interaktion am Hauptmenü selbst und beschleunigen damit die Bedienung.

Das Einstellen des Bildschirms auf Ihre individuellen Bedürfnisse erfolgt mit Hilfe unseres dafür programmierten und designten „KuferSQL Desktop-Designers“.



Darstellung des KuferDesktop-Designer

Hier lässt sich der Haupt-Bildschirm schnell und einfach mittels Drag&Drop, sowie mit wenigen Rechts- und Linksklicks anpassen. Auch die Größe von KuferSQL lässt sich einstellen, wie Sie den beispielhaften Bildern weiter oben entnehmen können.

Die Einstellung kann zentral von einer Stelle für alle Benutzer oder unterschiedlich je Benutzer erfolgen. Auch ist das Kopieren und Übertragen von benutzerdefinierten Einstellungen innerhalb von KuferSQL möglich, falls Ihnen z. B. der Haupt-Bildschirm einer Kollegin oder eines Kollegen gut gefällt und Sie diese Ansicht gerne nutzen möchten.



2.3 Die neuen Stammdaten-Masken

Selbstredend haben wir mit den optischen Verbesserungen nicht beim Haupt-Bildschirm aufgehört. So haben auch die Stammdaten-Masken ein neues Layout bekommen und wurden hinsichtlich zukünftiger Erweiterungen und Individualisierungen optimiert.

Anstatt der Ansammlung vieler kleiner Schaltflächen am Ende eines Reiters im Teilnehmer-, Dozenten- oder Kursstamm findet sich eine klar strukturierte allgemeine Navigationsleiste links neben den Reitern der Stammdaten. Die spezifischen Schaltflächen und Funktionen pro Registerkarte wurden nach rechts ausgelagert und sind so schneller zu erreichen und übersichtlicher gestaltet.

Auch die kleinsten Icons und Schaltflächen haben eine grafische Aufbereitung erfahren. Die Funktionsschaltflächen wie Kopieren, Drucken oder Vergrößern sind moderner und frischer geworden. Auch das generelle Desktop-Icon wurde dem neuen Look angepasst.

Zusätzlich können die Oberflächen im Menüpunkt „Einstellungen / Einstellungen für die Stammdaten“ pro Benutzer und Gruppe individuell eingestellt werden. Es kann auch festgelegt werden, mit welchem Reiter sich die Stammdaten öffnen, die Art der Anzeige der Reiter, sowie Einstellungen zu der Historie. Es kann die Bezeichnung, die Anzeige und die Reihenfolge der Reiter eingestellt werden. Für die Wiederherstellung des Standards wurde unten links in der Fußzeile eine Schaltfläche in den Einstellungen integriert.

Die Rubrik „zuletzt verwendet“ in der Navigation links in den Stammdaten lässt Sie schnell und einfach die Aktion aufrufen. Wie viele Aktionen hier dargestellt werden, kann ebenfalls in den Einstellungen für die Stammdaten festgelegt werden.

Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen Einblick in unsere verschiedenen Stammdaten-Masken im neuen Design.

Kurs-Nr	Titel	Typ	Anm.	Beginn	Uhrzeit	Ende
211-5703	MCSE - Netzwerktechnik	8		Sa, 24.04.2021	15:00	Sa, 10.07.2021
211-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	10		Mo, 22.02.2021	19:30	Mo, 21.06.2021
211-3614	Topfern für Eltern mit Kindern (ab 6 Jahren)	14		Mi, 05.05.2021	15:00	Mi, 09.06.2021
202-5703	MCSE - Netzwerktechnik	6		Sa, 07.11.2020	08:00	Sa, 30.01.2021
202-4922	Intensivkurs: Grundwortschatz Italienisch für den Url D	7		Di, 06.10.2020	18:00	Di, 06.10.2020
202-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	16		Mo, 05.10.2020	19:30	Mo, 25.01.2021
201-5703	MCSE - Netzwerktechnik	4		Sa, 25.04.2020	15:00	Sa, 04.07.2020
201-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	10		Mo, 17.02.2020	19:30	Mo, 22.06.2020
201-3614	Topfern für Eltern mit Kindern (ab 6 Jahren)	0		Mi, 06.05.2020	15:00	Mi, 27.05.2020

Kursseite des Dozentenstamms

2.3.1 Die Maske des Dozentenstamms

Die Schaltflächen wurden übersichtlicher und gruppiert angeordnet.

Spezifische nur für einen Reiter angeordnete Schaltflächen befinden sich auf der rechten Seite.

Das türkise Ausrufezeichen zeigt einen Inhalt im Reiter für die Kurse des Dozenten an.

The screenshot displays a software interface for a lecturer's profile. The main window is titled 'Dozentin: Blumenroth, Manuela (105)'. It features a central table with columns for 'Kurs-Nr', 'Titel', 'Typ', 'Anm.', 'Beginn', 'Uhrzeit', and 'Ende'. The table lists several courses, including 'MCSE - Netzwerktechnik' and 'Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)'. A blue exclamation mark icon is visible above the 'Kurse' tab. On the left side, there is a navigation menu with sections like 'zuletzt verwendet', 'Honorar', and 'Ausgaben'. On the right side, there is a panel with sections like 'Datenmenge', 'Ausgaben', and 'Programmheft'. The interface is designed for easy navigation and data management.

Kurs-Nr	Titel	Typ	Anm.	Beginn	Uhrzeit	Ende
211-5703	MCSE - Netzwerktechnik	8	Sa	24.04.2021	15:00	Sa, 10.07.2021
211-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	10	Mo	22.02.2021	19:30	Mo, 21.06.2021
211-3614	Topfern für Eltern mit Kindern (ab 6 Jahren)	14	Mi	05.05.2021	15:00	Mi, 09.06.2021
202-5703	MCSE - Netzwerktechnik	6	Sa	07.11.2020	08:00	Sa, 30.01.2021
202-4922	Intensivkurs: Grundwortschatz Italienisch für den Uri D	7	Di	06.10.2020	18:00	Di, 06.10.2020
202-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	16	Mo	05.10.2020	19:30	Mo, 25.01.2021
201-5703	MCSE - Netzwerktechnik	4	Sa	25.04.2020	15:00	Sa, 04.07.2020
201-4914	Italienisch für Fortgeschrittene (Aufbaukurs)	10	Mo	17.02.2020	19:30	Mo, 22.06.2020
201-3614	Topfern für Eltern mit Kindern (ab 6 Jahren)	0	Mi	06.05.2020	15:00	Mi, 27.05.2020

Die Navigation wurde von der rechten auf die linke Seite verschoben, optisch überarbeitet und um zusätzliche Funktionen erweitert.

Dank der größeren Darstellung der Fenster sind auch Auflistungen mit größeren Datenmengen besser zu überblicken; z. B. die Kursübersicht eines jahrelang an der Einrichtung unterrichtenden Dozenten.

Optimierte Protokollierung der Änderungen in den Stammdaten auf Feldebene

2.3.2 Die Maske des Teilnehmerstamms

KuferSQL nutzt jetzt den gesamten Bildschirm im Vollbildmodus aus. Sie können die Fenster auf die von Ihnen gewünschte Größe ziehen. KuferSQL passt sich dynamisch an.

Mehrere Bankverbindungen können auf der ersten Seite direkt sichtbar dargestellt werden.

Beziehungen werden als eigene Registerkarte dargestellt. Wechselt der Tannenbaum seine Farbe von Schwarz zu Grün, so ist hier Inhalt vorhanden.

TeilnehmerIn: Bachler, Christina (976)

1. Seite WICHTIG 2. Seite 3. Seite 4. Seite Kurse Ansprech. Info Termine Materialausgabe QM Beziehungen

Anrede Anredetitel

Name

Vorname

Zusatz 1

Zusatz 2

Zusatz 3

Straße

Ort

Nation Staatsang.

Geschlecht Bundesland:

Ansprache

Geburtsdag Altersklasse

Personalnummer

Sperre

Ermaßigung

IBAN Bank Mandat

Kommunikation

Bezeichnung	Inhalt	Art	Vr
Telefon	08671/448563		
Mobilteil	0171/8522657		
E-Mail	bachler.ch@lycos.dee		
Dienstlich	089/54775258		

Kennzeichen

Nr	Kennzeichen
1	Mitglieder
51	Bildungsurlaub
52	Frauenprogramm

Sachgebiete

Nr	Sachgebiet
8	EDV
23	Kultur

Zustimmungen

DSGVO Datenschutzerklärung: Eingang am 26.04.2018, 11:20 Uhr

Mit einem Klick auf die Schaltfläche „Favoriten“ öffnen sich weitere Funktionen.

KuferSQL 5.0 gibt Ihnen auch mehr Platz bei den Eintragungen zur Kommunikation.

Die Felder „Anrede“ und „Ansprache“ füllen sich ohne Ihr Zutun automatisch. In KuferSQL Version 5.0 ist das alles eine Einstellungsache.

Bei der Überarbeitung wurde darauf geachtet, den wichtigen Kennzeichen und Sachgebieten mehr Platz einzuräumen.

2.3.3 Die Maske des Kursstamms

Die Schaltflächen, die dargestellt werden sollen, sind frei einstellbar.

Die Kurs-Nr. wird in einem eigenen Nur-Lesen-Feld angezeigt, um den Zugriff mit der Zwischenablage zu gewährleisten.

Auch die Möglichkeiten der Durchgriffe wurden angepasst und erweitert. Sie erkennen einen Durchgriff an der türkisen Farbe.

Das Layout auf der ersten Seite in den Stammdaten kann individuell angepasst werden.

The screenshot shows the 'Kursstamm' (course master) data entry screen. Key elements include:

- Left Sidebar (Kursplanung):** A vertical navigation menu with icons and labels for various functions like 'Freigaben', 'Planungsschritte', 'Check der Kursdaten', 'Rechtschreibprüfung', 'Lehrplan', 'Prüfungsplanung', 'Weitere Daten', 'Gebührenkalkulation', 'Statistikdaten', 'BAMF', 'Medien', 'KURSNET', 'PAS 1045', 'Einnahmen / Ausgaben', 'USB-DB', and 'Aktionen' (Anmeldung, Belegung, Raumplanung, etc.).
- Info Section:** Displays course details for '201-3102 Yoga (für Anfänger/-Innen)'. It includes fields for 'Semester' (1/20), 'Titel', 'Semester', 'Datum von' (Di, 21.04.2020), 'bis' (Di, 21.07.2020), 'Uhrzeit von' (16.30), 'bis' (18:00), 'Kursdauer' (12 x UE, 24.00), 'abweichende Min./UE', 'Dauerdetails', 'abw. Tage', 'Ort' (Kursort: Realschule: Untergeschoß, Raum T12), 'Außenstelle', 'Klassifizierung' (Fachbereiche: 31, 3.01, 5), 'V.-Art', 'Typ' (Normalkurs), and 'TeilnehmerInnen' (maximale Teilnehmer: 13, Angemeldet: 7, minimale Teilnehmer: 8, Warteliste: 0, erwartete Teilnehmer: 0).
- DozentIn Section:** A table listing the instructor:

Name, Vorname	Typ	Honorar	Fahrtkosten
Miyagi, Kesuke		432,00 EUR	0,00 EUR
Robert Mustermann. @		089/345345	0160/89604033
- Gebühren Section:** A table showing fee details:

Zahlplan / Gebührenbezeichnung	Gebühr	Ermäßigt	Konto	Kostenstell	MwSt
Standard-Gebühr	40,00 EUR	0,00 EUR			
Kerngebühr	40,00 EUR	0,00 EUR	5900	93	0%
- Summary:** 'Gesamt' 40,00 EUR.

Bei der max. Teilnehmer-Anzahl wechselt die Darstellung anhand der Art des Kurses (z. B. werden bei Eltern-Kind-Kursen die TN in Eltern und Kinder aufgeteilt).

Dank der Flexibilität der vertikalen Navigation können wir Ihnen auch individuelle Schaltflächen optisch leicht in KuferSQL implementieren, ohne andere Bereiche zu reduzieren oder andere Schaltflächen ersetzen zu müssen.

Unter „Klassifizierung“ finden Sie die bekannten Felder Fachbereiche, Veranstaltungs-Art und Kurs-Typ zusammengefasst.

2.3.4 Die sonstigen Adressen

Unter „Zuletzt verwendet“ sehen Sie Ihre zuletzt verwendeten Schaltflächen. Diese Anzeige ist in den Einstellungen für die Stammdaten anpassbar.

Der Reiter „CRM“ dient als praktischer und automatischer Sammelpunkt für jegliche Kommunikation mit der Adresse (Dokumente, Termine, Kontakte, etc.)

Den Zuordnungskriterien wurde mehr Platz eingeräumt

The screenshot shows a CRM interface for managing address data. The main window is titled 'Adresse: Kubus Software GmbH (44)'. The left sidebar contains navigation menus for 'Zahlungsverkehr', 'Ausgaben', and 'Aktionen'. The main content area is divided into several sections: 'Anrede' (Company name and title), 'Name' (Company name), 'Vorname', 'Zusatz 1-3', 'Straße', 'Ort', 'Nation', 'Bundesland', 'Geschlecht', 'Geburtsdatum', 'Ansprache', and 'Bemerkung'. The 'Kommunikation' section is expanded, showing a table of communication types with columns for 'Bezeichnung', 'Inhalt', 'Art', and 'Versand'. The 'Zustimmungen' section at the bottom shows a 'DSGVO' checkbox and a date stamp. The top navigation bar includes tabs for '1. Seite', '2. Seite', '3. Seite', 'Beziehungen', 'Anfahrt', 'Informationen', 'Ansprechpartner', 'Termine', 'Materialausgabe', 'QM', 'CRM', 'Kontakte', 'Fotos', and 'Login'.

Bei allen Stammdaten wurde in der Navigationsleiste auf ein einheitliches Erscheinungsbild geachtet.

Die Darstellung der Kommunikationsarten wurde mit eingefügten Icons verdeutlicht.

Der DSGVO-Hinweis wurde um mehr Informationen ergänzt. Zudem wurde links die Aktionsschaltfläche „Datenschutzerklärung“ eingefügt. Auch die Zustimmung für z. B. Hygienekonzepte kann hier gespeichert werden.



2.4 Der neue Anmelde-Bildschirm

Der Anmelde-Bildschirm hat eine ganz neue Optik erhalten. Seine Oberfläche wurde aufgeteilt und somit übersichtlicher gestaltet. Die markanteste Neuerung diesbezüglich ist der Anmelde-Bildschirm an sich, der eine Aufteilung in vier Kästen erhalten hat.

The screenshot shows the registration interface with two main panels:

- Anwahl des Teilnehmers:** A search and selection area for participants. It includes input fields for Name, Vorname, Strasse, Ort, and Letzter. Below is a table listing participants with columns for Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Firma/Kind, Telefon, and E-Mail.
- Anwahl des Kurses:** A search and selection area for courses. It includes input fields for Nummer, Titel, Letzte Kursnummer, and Dozent. Below is a table listing courses with columns for Kurs-Nr., Titel, Außenstelle, Wo/Beginn, von, Ende, bis, Dauer, and frei T.

Der neue Anmelde-Bildschirm bevor ein Teilnehmer oder Kurs gewählt wurde

Der Anmelde-Bildschirm gliedert sich nach der Auswahl des Teilnehmers und Kurses in 4 Subteile:

- ◊ Links oben: Informationen zum aktuellen Teilnehmer
- ◊ Links unten: Reiter für Anmeldedaten, Mehrfach-Anmeldung, Gebührendetails und eigene Felder
- ◊ Rechts oben: Informationen zum aktuellen Kurs
- ◊ Rechts unten: Reiter für Kurs-Info, Kurstage, Dozenten, Anmeldungen, etc.

The screenshot shows the registration interface with detailed information for a selected participant and course:

- Informationen zum dem aktuellen Teilnehmer:** Shows details for 'Lehner Manuela (130)', including name, birth date, address, and contact information.
- Informationen zum dem aktuellen Kurs:** Shows details for 'Kurs: 211-5703 MCSE - Netzwerktechnik', including course title, dates, fees, and location.
- Informationen zum dem aktuellen Teilnehmer (bottom left):** Shows registration status, application type, and payment details.
- Kursinfo Kurstage Dozenten Anmeldungen Gebühren Zusatzinfo (bottom right):** Shows a table with course details, including course number, title, fees, and additional information.

Der neue Anmelde-Bildschirm aufgeteilt in 4 Bereiche



Informationen zu dem aktuellen Kurs Belegung Stammdaten zurück

Kurs: **211-5703 MCSE - Netzwerktechnik**

Beginn: Sa, 24.04.2021 von: 15:00 UE: 40,00
 Ende: Sa, 10.07.2021 bis: 18:00 Dauer: 10 x
 Gebühr: **163,60** ermäßigbar FB: 57 5.05 2

Dozenten **Manuela Blumenroth**

Ort **Realschule, 1. Stock, Raum 143**

Der Kurs hat bereits begonnen

Angemeldet: 10 min: 8
 Warteliste: 0 max: 12

Kursinfo Kurstage Dozenten Anmeldungen Gebühren Zusatzinfo

Informationen zum Kurs sind übersichtlich dargestellt und ohne die Anmeldemaske zu verlassen ersichtlich.

Die Informationen zum Kurs wurden übersichtlich gestaltet und die Hinweistexte wie z.B. „Der Kurs hat bereits begonnen.“ wurden überarbeitet.

Umfassende Übersicht über die Daten und Informationen des Teilnehmers.

Hier finden Sie u. a. den Hinweis, ob und wann die DSGVO-Einwilligung unterzeichnet wurde, bis wann die Ermäßigung gültig ist oder Kommunikationseinträge vorliegen.

Anmeldung Stammdaten zurück

Informationen zu dem aktuellen Teilnehmer

Anmeldung als: Teilnehmer

Name: **Lehner Manuela (130)**

Geburtsdag: 15.11.1965

Zusatz:

Adresse: **Schweppermanstr. 23 84453 Mühldorf**

Ermäßigung: **keine Ermäßigung**

Bankverbindung: **Volksbank Mühldorf**

IBAN: **DE58 7119 1000 0000 5467 89** Mandat vorhanden

Die Datenschutzerklärung ist am 26.04.2018 11:20 Uhr eingegangen.

ZPF Kommunikation

08631/64789	T
0175/150150150	M
08631/14151	T
lehner_m@gmx.ee	E
08631/141512	F

Routeplaner: **0,00** Nachlass

DSGVO Newsletter

Anmeldedaten Firmen-Anmeldung Gebührendetails: 54,00 eigene Felder Beziehungen Materialien Anmeldungen

Firma Altenberger Peter Gebühr: **54,00**

Anmeldedaten Gebührendetails: 54,00 eigene Felder Beziehungen Materialien Anmeldungen

Status: **F**

Anmeldeart:

Quelle:

Bemerkung:

Ermäßigung: **keine Ermäßigung**

Beleg-Nr.:

Kassenzeichen: **0**

Teilnahme ab:

Teilnehmer Assistent

Mehrfach- und Firmenanmeldungen können direkt im neuen Anmeldebildschirm erfolgen.

Je nach Auswahl der Rolle z. B. „Eltern“, „Firma“, etc. springt die zweite Registerkarte um: Mehrfach-Anmeldung, Firmenanmeldung, Eltern-Kind-Anmeldung.

Dank dem neuen viergeteilten Aufbau des Anmeldebildschirms hat man alle wichtigen und für seine Arbeit relevanten Informationen auf einen Blick zusammen und kann schnell mit den integrierten Links auf weitere Daten zugreifen. Im Detail finden Sie die Neuerungen zur Anmeldung unter 3.1.

Informationen zu dem aktuellen Eltern Stammdaten zurück

Anmeldung als: **Eltern** nicht mit anmelden **ZPF** Kommunikation

Name: **Beihammer, Elise (692)** **08631/666555** **08631/666555**

Geburtsdag: 29.08.1969

Zusatz: **Beihammer (EGP) / Beihammer (EGP)**

Adresse: **Fürsberg 1 84513 Tübing**

Ermäßigung: **keine Ermäßigung**

Bankverbindung: **keine Bankverbindung vorhanden**

IBAN: **DE58 7119 1000 0000 5467 89** Mandat vorhanden

Die Datenschutzerklärung ist am 26.04.2018 11:20 Uhr eingegangen.

Routeplaner: **43,00** Nachlass

DSGVO Newsletter

Informationen zu dem aktuellen Kurs Belegung Stammdaten zurück

Kurs: **211-3204 Spielerische Gymnastik für Eltern und Kind**

Beginn: **Fr, 12.03.2021** von: 09:45 UE: 28,00
 Ende: **Fr, 09.07.2021** bis: 11:15 Dauer: 14 x vormitt
 Gebühr: **33,00** Kind ab: **30,00** ermäßigbar FB: 32 302 2

Dozenten **Stonja Michalbauer**

Ort **vhw-Haus, 1. Stock, Raum 17**

Der Kurs hat bereits begonnen

Angemeldet: **7 + 13 Ki** min: 8
 Warteliste: **0** max: 30

Kursinfo Kurstage Dozenten Anmeldungen Zafeldern Zusatzinfo

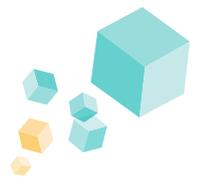
Sie lernen mit Ihrem Kind und erhalten Anregungen aus der Bewegungs-erziehung, von denen Sie auch zu Hause Gebrauch machen können. Eingefädelt sind Mütter/Väter mit Kindern von 2 bis 8 Jahren.

Mit den richtigen Spielen und Übungen macht selbst den Kindern Turnen Spaß.

Durch eine festgesetzte Stunde in der Turnhalle mit unterschiedlichen Bewegungsanforderungen verbessern die Kinder ihre:

- Bewegungsfähigkeit,
- Körperwahrnehmung
- Konzentration
- Ausdauer

Je kreativer und vielseitiger man die Turnübungen gestaltet, desto leichter lassen sich Kinder dazu motivieren, sich spielerisch zu bewegen. Die Turnübungen und Spiele in der Gruppe fördern gleichzeitig auch das Sozialverhalten der Kinder und intensivieren Freundschaften.



2.5 Der neue Belegungs-Bildschirm

In KuferSQL 5.0 wurde die Belegung an der Oberfläche überarbeitet. Die Oberfläche orientiert sich am System der neuen Stammdaten. Wenn auch nur oberflächlich, so hat sich hier einiges getan.

Aufgrund der Übersichtlichkeit sind die Schaltflächen auf die linke Seite gewandert und gruppiert untereinander dargestellt.

Nr.	Name, Vorname	Telefon	Mail	IBAN	Z-Art	Entgelt	Saldo	Bemerkung
1	Brenner, Karl	A 0043/9385/29347		.2814	---	163,60	163,60	
2	Jürgensen, Walter	A 08631/456661		.4234	---	163,60	163,60	
3	Linke, Manfred (abw. Rechnungsadre)	A 08631/5792	Linke.Hermann@gmx.de	.4528	Split	163,60	163,60	
4	Oswald, Susanne	A 08631/878789	Susanne.Oswald@gmx.de	.4376	---	163,60	163,60	
5	Blatter, Christian	A 089/3546864	BlatterChristian@dr...	.4613	---	163,60	163,60	
6	Schweighofer, Christine	A 08076/788369	schweigen-ist-gold@gr...	---	---	163,60	163,60	
7	Wunder, Maria	A 08631/1547727	info@fastermann.dee	.0505	---	163,60	163,60	
8	Lieblich, Kerin	A 08631/7656	Lieblich@Tonline.ddd	.4653	---	163,60	163,60	
9	Fastermann AG	F 08631/569775-0		---	---	327,20	327,20	
10	Abale, Kretinli (Fastermann AG)	A 08638/24517	abale.kretinli@kufer.de	---	---	0,00	0,00	Firma: Fastermann AG (573)
11	Schindecker, Johannes (Fastermann AG)	A 08638 468468146871	schindecker@gogleme	---	---	0,00	0,00	Firma: Fastermann AG (573)

Der neue Belegungs-Bildschirm in Version 5.0

In der Belegung werden bei Auswahl eines Teilnehmers die wichtigsten Infos unterhalb eingeblendet und sind somit auf einen Blick ersichtlich, ohne den Belegungs-Bildschirm zu verlassen..

Gebührenbezeichnung	Art	Betrag EUR	Fälligkeit	DP	BV für
☑ Kerngebühr	1	163,00			Split
☐ Kerngebühr		83,00			DE21 (Linke,
☐ Kerngebühr		80,00			DE21 (Linke,

Der neue Belegungsdetail-Bildschirm in der KuferSQL Version 5.0

Die Gebührendetails haben in der Version 5.0 eine eigene Registerkarte in den Belegungsdetails erhalten anstatt einer kleinen Schaltfläche.

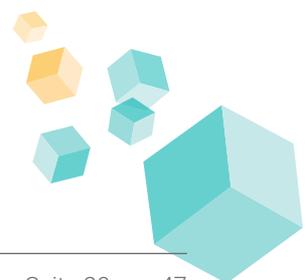
Auch im Belegungsdetail-Bildschirm sind die Schaltflächen nach links gewandert.



Die wichtigsten Änderungen bei den

3 Funktionen von KuferSQL 5.0

- 3.1 Neues bei der Anmeldung
- 3.2 Neues bei den Finanzen
 - 3.2.1 Gebühren
 - 3.2.2 Rechnungen
 - 3.2.3 Mahnungen
 - 3.2.4 Zahlungseingang
- 3.3 Neues im Kursstamm
- 3.4 Neues bei den Kurstagen
- 3.5 Neue Workflows
- 3.6 Neues bei den Auswertecentern
- 3.7 Weitere neue Funktionen





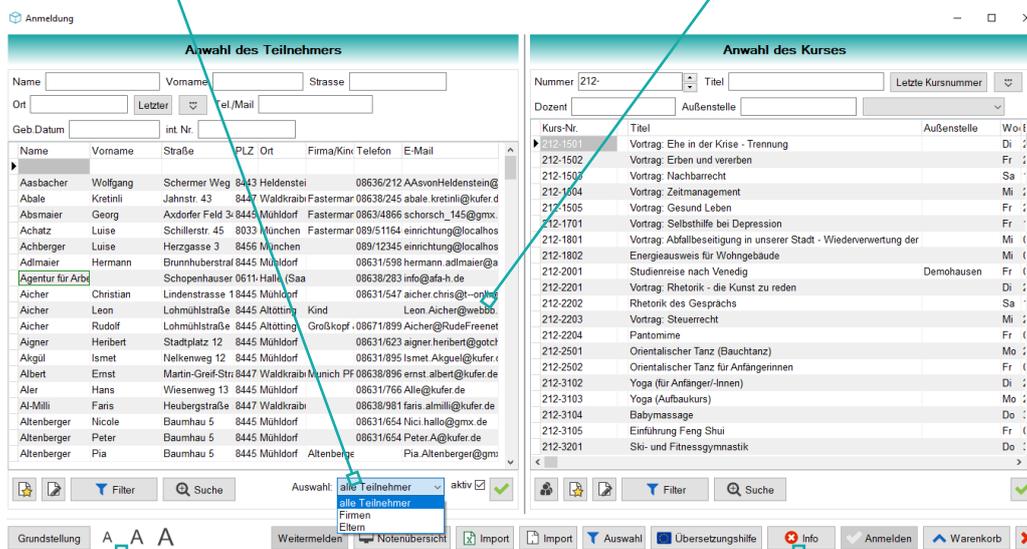
3.1 Neues bei der Anmeldung

Eine der großen und besonderen Neuerungen in KuferSQL 5.0 stellt der Anmelde-Bildschirm dar. Nicht nur der Bildschirm selbst, sondern auch die Anmeldearten und Anmeldeöglichkeiten wurden erweitert.

Den 4-geteilten Anmelde-Bildschirm (bei Auswahl von Teilnehmer und Kurs) haben Sie ja bereits unter dem Punkt „Optik“ kennengelernt. Hier sollen seine optischen Neuerungen nicht mehr beleuchtet werden.

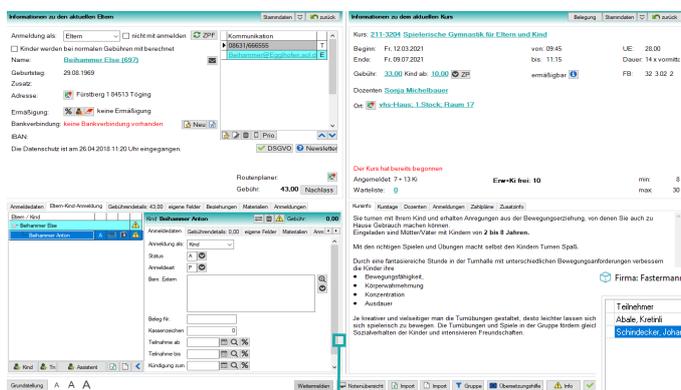
Neue schnelle Auswahl unterschiedlicher Teilnehmerrollen.

Die Anmeldemaske wird zweigeteilt dargestellt. Links ist eine schnelle Auswahl von Teilnehmern und rechts eine schnelle Auswahl der Kurse.



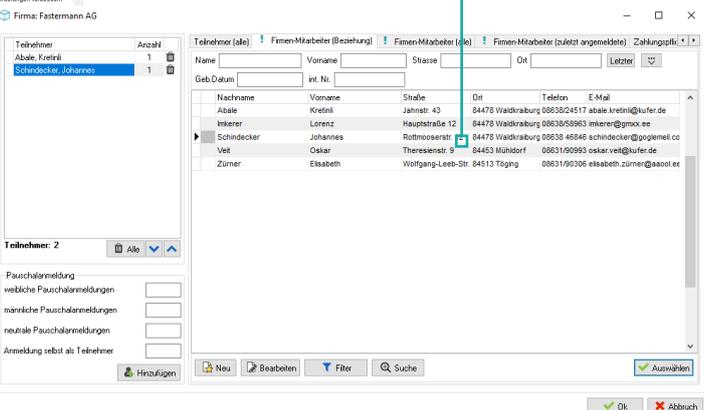
Zudem kann auch die **Schriftgröße** unten links nach Belieben vergrößert oder verkleinert werden.

Es wurde eine Live-Prüfung integriert, damit man auf fehlenden Pflichtangaben hingewiesen wird.



Für Firmenanmeldungen, Mehrfachanmeldungen oder Eltern-Kind-Anmeldungen wurden **Assistenten** eingepflegt, die sich automatisch öffnen und die Anmeldung erleichtern.

Auf der **ersten Seite** finden sich in der Version 5.0 wesentlich mehr Informationen auf einen Blick als in der Version 4.20.

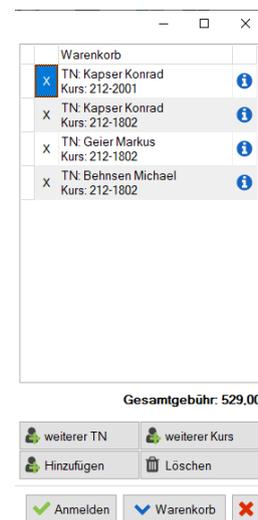




Neben den bereits genannten signifikanten Erweiterungen werden viele weitere Anpassungen vorgenommen.

Der Begriff „Workflow“ wurde mit in die Version 5.0 eingeführt und programmiertechnisch umgesetzt. Dabei handelt es sich um einzelne Schritte, die auch in der Anmeldung ausgeführt werden sollen. Man kann mehrere Workflows definieren, die dann in Abhängigkeit der angegebenen Anmeldeinformationen ausgelöst werden. Als Beispiel kann ein Workflow definiert werden, der die Anmeldebestätigung bei Status „A“ erzeugt, eine Rechnung erstellt und zugleich ein Mandatsformular anhängt, wenn die Zahlart „Lastschrift“ ist. Details dazu folgen in Kapitel 3.5.

Besonders interessant für Sie wird die neue **Warenkorb-Funktion** bei Mehrfachanmeldungen. Vor allem übers Wochenende sammelt sich die eine oder andere Anmeldung im Posteingang oder das Telefon klingelt zu den Stoßzeiten im Minutentakt. Genau für solche Fälle sind unsere Mehrfachanmeldungen zusammen mit der Warenkorb-Funktion gedacht. Mit der Warenkorb-Funktion können mehrere Anmeldungen zur selben Zeit mit unterschiedlichen Teilnehmer- und Kursdaten verwaltet und anschließend verbucht werden. Man kann zwischen den einzelnen Anmeldungen wechseln und die Daten der markierten Anmeldung verändern.



Vorteile bietet der Warenkorb dann, wenn schnell mehrere Anmeldungen in einem Schritt verbucht und nachgelagerte Schritte wie die Verbuchung des Zahlungseingangs oder der Druck der Anmeldekarte gesammelt verarbeitet werden sollen.

Viele Vorgänge wurden optimiert, wie etwa dass **Kinder gleich erfasst** werden können. Hier fällt das mühselige Zuordnen im Nachgang weg. **Beziehungen** können automatisch von KuferSQL im Hintergrund gepflegt werden. So werden Kinder zu Erwachsenen und Mitarbeiter zu Firmen zugeordnet.

Neu in KuferSQL 5.0 ist auch die Anpassung der Rechnungsstellung bei **Reihenkursen**. Nach der Anmeldung zu einem Reihenkurs kann eine Rechnung generiert werden, die auch die offenen Posten in den Unterkursen berücksichtigt. Ebenso wurde für die Reihenkurse in der Anmeldung die Darstellung optimiert. So kann mit einem Klick auf ein Lupensymbol die **Darstellung der Reihenkurse** vergrößert werden, um mehr Informationen zu dieser Kursart anzeigen zu können.

Informationen zu dem aktuellen Kurs Belegung Stammdaten zurück

Kurs: [212-4403 Integrationskurs \(Hauptkurs\)](#)

Beginn: Mo, 04.10.2021 von: 08:45 UE: 700,00
Ende: Fr, 20.05.2022 bis: 13:00 Dauer: 140
Gebühr: **0.00** keine Ermäßigung i FB: 44 4.04 1

Dozenten [Jürgen Oswald](#)

Ort: [Hauptschule; 1. Stock; Raum 26](#)

Reihenkurs	Gebühr	Status			
<input type="checkbox"/> 212-44031 Integrat	0.00	frei: 20			
<input type="checkbox"/> 212-44032 Integrat	0.00	frei: 20			
<input type="checkbox"/> 212-44033 Integrat	0.00	frei: 20			
<input type="checkbox"/> 212-44034 Integrat	0.00	frei: 20			
<input type="checkbox"/> 212-44035 Integrat	0.00	frei: 20			
<input type="checkbox"/> 212-44036 Integrat	0.00	frei: 20			

Geb.-Vert.
 Hauptk.
 Einzelk.

Materialien können schnell und einfach direkt in der Anmeldemaske ergänzt werden.

Bei der Firmen- und Mehrfachanmeldung kann ein Rabatt bzw. eine Ermäßigung für weitere Teilnehmer hinterlegt werden. So können dies bei der Mehrfachanmeldung individuelle Ermäßigungen sein, während man bei der Firmenanmeldung von **Kollegenrabatt** spricht.

Über die **Anmeldungen zu den Eltern-Kind-Kursen** sprechen wir im Kapitel 4 „Die neue Struktur der Eltern-Kind-Kurse“.



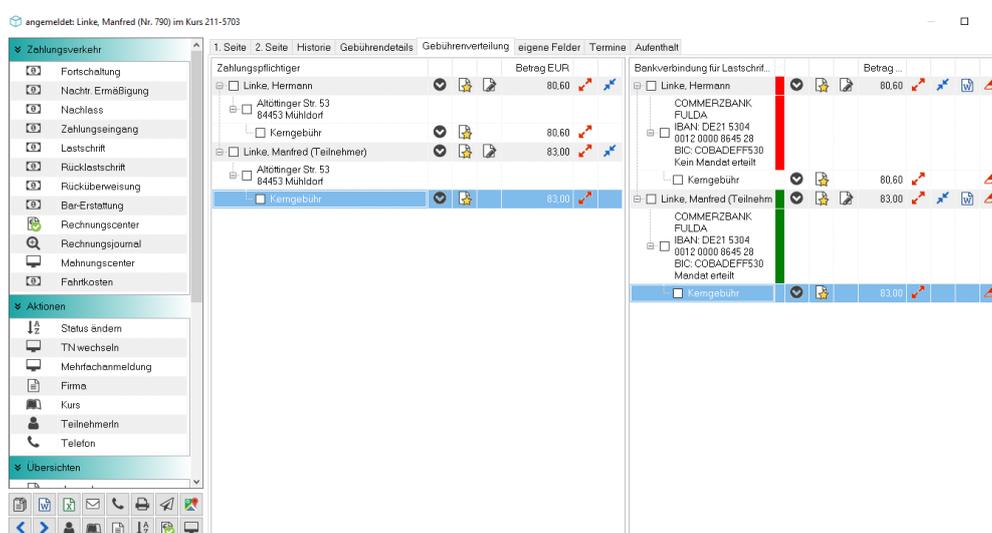
3.2 Neues bei den Finanzen



Nicht nur erstrahlt KuferSQL optisch im neuen Glanz, sondern auch der große Bereich der Finanzen, Rechnungen und Mahnungen durfte eine funktionelle und fachliche Überarbeitung erfahren. Vor allem bei den Zahlungen, Finanzen und Gebühren wurden viele Anpassungen und Erweiterungen vorgenommen.

3.2.1 Gebühren

Gebühren und Rechnungen können u. a. im Belegungsdetail-Bildschirm, aber auch bei der Anmeldung und an weiteren Stellen in KuferSQL aufgesplittet werden. Konkret bedeutet dies, dass es dank der **Split-Funktion** schnell und einfach möglich ist, eine Gebühr auf zwei Rechnungsadressen und -empfänger aufzuteilen. Die Art der Aufteilung (z. B. 50%/50% oder Betrag X/Betrag Y) kann frei eingegeben werden. In der Version 4.20 nahm man die Zuordnung im Nachhinein beim Verbuchen der Zahlungen vor, falls die Zahlung nicht dem gesamten Betrag entsprach.



Auch der Bereich der **Stornogebühren** wurde im Zuge der Entwicklung der neuen Version optimiert. Hier kann eine individuelle Stornierungsfrist pro Veranstaltungsart hinterlegt werden. Im Auswertecenter findet sich dazu die Möglichkeit, für eingetragene Kurse die Standard-Stornierungsfrist zu übernehmen.

In den Kursstammdaten hat sich bei der **Kalkulations-Möglichkeit** der Gebühren folgendes verändert: Es kann auf der Gebührensseite für neue oder bestehende Gebührenanteile der Betrag bei einer Änderung der MwSt. in Abhängigkeit von der alten und neuen MwSt. mit der Taschenrechner-Schaltfläche berechnet werden. Gleiches gilt für die Gebühren bei der Anmeldung. Des Weiteren kann bei der Gebührenkalkulation die neue Einstellung „Ermäßigte Gebühr manuell eingeben“ gewählt werden, was die Kalkulation durch die händische Eingabemöglichkeit erleichtert.

3.2.2 Rechnungen

In der Version 5.0 können jetzt **Standard-Rechnungen** nicht mehr nur über das Rechnungscenter schnell und einfach als PDF per E-Mail versandt werden, sondern aus jedem Rechnungserstellungsdialog heraus. Weiter ist es möglich, eine Rechnung vorab als Entwurf zu drucken. Hierbei wird keine Rechnungsnummer vergeben.

Es ist der eindeutigen Zuordnung geschuldet, dass abweichende Rechnungsadressen nun nicht mehr frei eingegeben werden können, sondern als eigener Datensatz erfasst werden müssen. Danach kann die konkrete und schnelle Verknüpfung über die Registerkarte „Beziehungen“ erfolgen. Des Weiteren ist es möglich, die Dateinamen für Rechnungen frei einzustellen, um einem Rechnungsprüfer die Arbeit zu erleichtern.



3.2.3 Mahnungen

Mahnungen können einheitlich über das neue **Mahncenter** erstellt werden. Dieses öffnet sich über jede Stelle in KuferSQL, an der Mahnungen erstellt werden können. Somit sind die Mahnungen in KuferSQL 5.0 einheitlich geregelt und werden immer über denselben Bildschirm abgewickelt.

Mahnsperrern, die bei Teilnehmern oder Zahlungspflichtigen gesetzt werden, können ein- und ausgeblendet werden.

Bei den **Mahnnummern** verhält es sich genauso wie bei den Rechnungsnummern. Erteilte Nummern zu einem Vorgang müssen eindeutig sein und dürfen bzw. können demnach nicht doppelt vorkommen.

Im Mahncenter finden Sie das sogenannte **Mahnjournal**. Dieses führt **alle** Mahnungen auf. Dank der Filterfunktion bietet Ihnen das Mahnjournal einen guten Überblick und eine Hilfestellung in der alltäglichen Arbeit.

Möchte man eine Mahnung probeweise drucken bzw. erstellen, gibt es die Möglichkeit des Entwurfs. Beim Setzen der Auswahl „**Entwurf**“ rechts im Mahncenter kommt es zu einem Probe-Druck. Hier wird die Mahnung weder gebucht noch wird eine Mahnnummer vergeben.

Des Weiteren ist es in KuferSQL 5.0 möglich, eine Mahnung je Rechnung oder je Anmeldung zu erstellen. Mit dem Punkt „**Sammel-mahnung**“ bezieht sich eine Mahnung auf mehrere Rechnungen bzw. Anmeldungen.

Zahlungspflichtiger / Rechnung / Kurs-Nr.	Richt.-Dat / Kursbeginn	Telefon-Nr / Kursstell	M.St.	Zahlart	Betrag EUR	Saldo EUR	Fällig EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Abble, Krestli	08638/24517		0	Lastschrift	390,00	390,00	390,00
<input type="checkbox"/> Achatz, Luise	089/5116468		0	Lastschrift	148,00	148,00	148,00
<input type="checkbox"/> Achberger, Luise	089/1234545		0	Lastschrift	33,00	33,00	33,00
<input type="checkbox"/> Aicher, Christian	08631/647581		0	Lastschrift	628,00	628,00	628,00
<input type="checkbox"/> Aicher, Leon	086/7/89923		0	manuell	371,00	371,00	371,00
<input type="checkbox"/> Aicher, Rudolf	08631/822412		0	Lastschrift	234,30	234,30	234,30
<input type="checkbox"/> Aigner, Heribert	08638/89621		0	manuell	814,00	814,00	814,00
<input type="checkbox"/> Aler, Hans	08631/7867		0	Lastschrift	271,00	271,00	271,00
<input type="checkbox"/> Al-Milli, Faris	08638/981030		0	Lastschrift	65,00	65,00	65,00
<input type="checkbox"/> Altenberger, Nicole	08631/85462		0	Lastschrift	381,00	381,00	381,00
<input type="checkbox"/> Altenberger, Peter	08631/85462		0	Lastschrift	398,50	398,50	398,50
<input type="checkbox"/> Altenberger, Pia			0	manuell	105,00	105,00	105,00
<input type="checkbox"/> Altenbuecher, Ludwig	07361/8676543		0	Lastschrift	41,50	41,50	41,50
<input type="checkbox"/> Altenstasser, Florian	08638/7845157		0	manuell	1.082,00	1.082,00	1.082,00
<input type="checkbox"/> Altenstasser, Josef	08638/7845157		0	manuell	115,00	115,00	115,00
<input type="checkbox"/> Altenstasser, Marina			0	manuell	50,00	50,00	50,00
<input type="checkbox"/> Alntop, Armin	08633/2342		0	manuell	115,00	115,00	115,00
<input type="checkbox"/> Altmann, Alfred	089/78923		0	Lastschrift	2.782,00	2.782,00	2.782,00
<input type="checkbox"/> Altmann, Jürgen	08631/15688		0	Lastschrift	62,00	62,00	62,00
<input type="checkbox"/> Anderl, Heribert	08631/309077		0	Lastschrift	237,00	237,00	237,00
<input type="checkbox"/> Anderl, Lisa			0	manuell	374,00	374,00	374,00
<input type="checkbox"/> Anderl, Melanie	08671/342344		0	Lastschrift	452,60	452,60	452,60

Anzahl Gesamt: 2349 Anzahl Markierungen: 0
Fällig Gesamt: 391851,37 EUR Fällig Markierungen: 0,00 EUR

3.2.4 Zahlungseingang

Für die **Zahlungseingangs-Bildschirme** kann die Oberfläche für jeden Bildschirm individuell eingestellt werden. Man kann auswählen, welche Zahlarten angezeigt werden sollen und eine Vorbelegung treffen.

Außerdem ist es möglich, einzelne Filter ein- oder auszublenden. Bei der Postenübersicht kann eingestellt werden, bis zu welchem Level die Übersicht standardmäßig ausgeklappt wird. Den Filter und die Postenübersicht kann man auch komplett ausblenden, beide können jedoch jederzeit im Zahlungs-Bildschirm wieder eingeblendet werden.

Es wurde zudem eine Einstellung für die **Schaltflächen Plus und Minus für die Fälligkeit** eingebaut.





3.3 Neues im Kursstamm

Auch im Kursstamm hat es praktische, kleinere Änderungen mit großer Wirkung gegeben. Diese erläutern wir Ihnen gerne nachfolgend im Detail: Neben den beiden von KuferSQL vorgegebenen **Statusangaben** „Kurs läuft“ und „ohne Status“ können weitere Statusangaben wie z. B. „in Planung“ für die Kursstammdaten hinterlegt werden. Diese Einträge können individuell für die Anzeige der Auswahl sortiert werden. Für jeden Status kann eine Farbe hinterlegt werden, die in den Kursstammdaten angezeigt wird.

Für die Kursanwahl steht die Farbspalte „**Kursstatus (Farbe)**“ zur Verfügung, die mit der beim Status hinterlegten Farbe angezeigt wird. Die gleiche Spalte gibt es für das Auswertecenter der Kurse. Mit diesen Spalten kann der Kursstatus plakativ angezeigt werden, ohne viel Platz zu benötigen. Falls die Farbspalte „Kursstatus (Farbe)“ verwendet wird, wird automatisch auf die farbige Umrandung der Kursnummer für Kursausfall und Kursabschluss verzichtet. In der Kursauswahl kann auf der Seite „Hauptkriterien“ mit der Schaltfläche „alle Kursstatus“ nach dem Kursstatus gefiltert werden.

Auf der 3. Seite in den Kursstammdaten kann der **Anmeldebeginn und das Anmeldeende** definiert werden. Mit Klick auf das nebenstehende Symbol mit einem Warnschild können weitere Details wie z. B. die konkrete Uhrzeit angegeben werden. In der Anmeldemaske wird auf diese Werte geprüft.

Für einen Kurs können bestimmte Tage hinterlegt werden, an denen für diesen Kurs keine UE stattfinden dürfen. Die gesperrten Tage können auf der 1. Seite unter den abweichenden Tagen im Bereich „Sperrtermin“ eingetragen werden. Bei der Raumplanung werden dann die eingetragenen Tage ohne Rückfrage übersprungen. Bei der Kurskopie werden diese **Sperrtage** nur mitkopiert, wenn der Haken für die Kopie der Kurstage gesetzt wurde.

Manchmal möchte man gewisse Zahlungsmethoden nicht zulassen, die bei anderen Kursen gar kein Problem darstellen. Dies können Sie hinsichtlich Barzahlung oder Überweisung nun steuern. Für einen Kurs kann die Standard-**Abrechnungsart bei der Anmeldung** mit den Optionen „Überweisung“ oder „Barzahlung“ übersteuert werden, wenn z. B. für Studienreisen die Gebühr nicht per Lastschrift, sondern per Überweisung gezahlt werden soll. Dazu kann in den Kursstammdaten auf der 3. Seite der entsprechende Wert hinterlegt werden, der aber im Anmeldebildschirm überschrieben werden kann.

3.4 Neues bei den Kurstagen

Vor und nach einem Seminar bzw. einer Raumnutzung fallen meist organisatorische Aufgaben bzw. Nebenaufgaben an, die gerne im System vermerkt werden. Hierfür haben wir sogenannte **Rüstzeiten** eingeführt. Dies bedeutet, dass ein Raum vor und / oder nach einem Kurs für xy Minuten gesperrt ist und nicht zur Verfügung steht. In dieser Zeit kann gelüftet werden, kann ein Beamer aufgebaut werden, kann die Bestuhlung geändert werden, usw.

Bei den Kurstagen sind auch Informationen speziell zu den **Unterrichtseinheiten** schneller sichtbar. Fährt man mit dem Mauszeiger über die angezeigten UE unten rechts, so erscheint ein kleines Hinweisfenster, das Informationen über die bereits gehaltenen und über die offenen UE anzeigt. Zu diesen Informationen gelangt man auch mittels eines Doppelklicks, der ein neues Fenster mit den besagten Informationen öffnet.



Die Einzel-Kurskopie wurde um die **Kopie der Kurstage ab einem wählbaren Startdatum** erweitert. Die Kurstage werden mit folgenden Feldern kopiert: Uhrzeiten, Ort, Dozent, Bemerkung, Kosten, Bestuhlung, Karenz, Bewirtung. Ein Datum wird nur übersprungen, wenn dort Ferien eingetragen sind. Alle weiteren Kollisionen (Raum, Dozent) werden geprüft und absichtlich zusammengefasst angezeigt.

3.5 Neue Workflows

Was in der Verion 4.20 noch die Anmeldekarte war, wird in 5.0 durch teil- und vollautomatisierte Workflows ersetzt. Einmal konfiguriert, automatisch von KuferSQL ausgeführt. So können Sie in verschiedenen Bereichen von KuferSQL (z. B. nach dem Buchen einer Anmeldung, nach dem Erstellen einer Rechnung, nach dem Generieren eines Dozentenvertrags, beim Stapelversand von Dokumenten usw.) einen Workflow definieren.

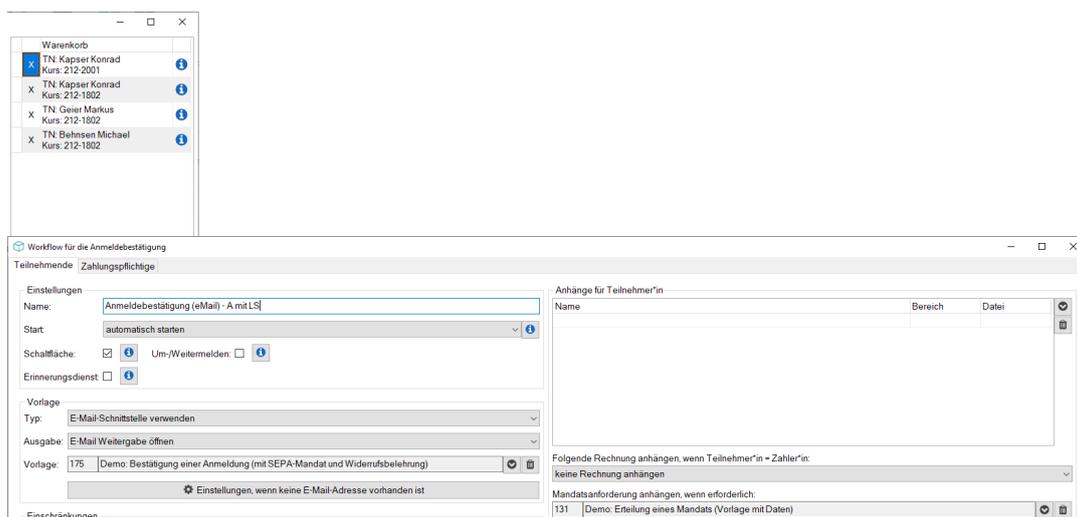
Doch, was ist ein Workflow?

Workflow - die Bezeichnung für automatische Abläufe, die z. B. bei der Kursanmeldung, bei Adressauswahl oder im Rechnungcenter individuell definiert und eingestellt werden. Im Konkreten bedeutet dies folgendes: Wenn Sie beispielsweise eine Anmeldung manuell zu einem Kurs buchen, kann festgelegt werden, dass im Anschluss automatisch eine Bestätigung per E-Mail an den Teilnehmer versendet wird. Dies versteht man unter Workflow: mehrere hintereinander abfolgende Automatismen, die KuferSQL nach Festlegung von sich aus durchführt.

Was der Workflow letztendlich im Hintergrund ausführt, ist individuell einstellbar und kann auch in Abhängigkeit von bestimmten vorhandenen oder nicht vorhandenen Eingaben erfolgen.

Beispiel:

Ist bei Teilnehmer XYZ, der sich für Kurs ABC anmeldet, beispielsweise kein SEPA-Mandat hinterlegt, könnte im Workflow eingestellt werden, dass automatisch zur Anmeldebestätigung per E-Mail auch das Formular zur Erteilung des SEPA-Mandats angehängt wird.



Doch auch viel einfachere und rudimentäre Funktionen können mit dem Workflow erledigt werden, z. B. dass beim Anlegen des Dozentenvertrags automatisch der Drucker anspringt und jenen ausdruckt. Hier gibt es in der Version 5.0 viel mehr und auch ausgefeiltere Methoden, um Prozesse im Hintergrund ablaufen zu lassen, damit diese nicht mehr manuell ausgeführt werden müssen. Zudem ist auch konfigurierbar, ob der Workflow automatisch gestartet werden soll, oder ob man ihn manuell mit einem Klick starten möchte.

Beim Workflow der Dozentenverträge ist es zudem möglich, bestimmte und verschiedene Teilnehmer-Listen anzuknüpfen, die dann per E-Mail automatisiert an den Dozenten versendet werden.



3.6 Neues bei den Auswertecentern

In KuferSQL 5.0 steht Ihnen ein neues Auswertecenter für **allgemeine Adressen** zur Verfügung. Um dieses optimal nutzen zu können, haben wir neue Export-Vorlagen für Word-Serienbriefe, E-Mail-Versand und Excel-Tabellen integriert. Grund des neuen Auswertecenters war die Dublettenprüfung und **Vermeidung doppelter Versendungen**, wenn eine Person sowohl als Teilnehmer als auch als Dozent in den Stammdaten hinterlegt ist. In den Einstellungen können die angezeigten Spalten definiert werden, ebenso wie weitere Einstellungen z. B. bzgl. des Workflows nach Adressauswahl.

Rufen Sie mit Version 5.0 nun auch das **Programmheft** schnell und einfach aus dem Auswertecenter für Kurse direkt auf. Die zur Verfügung stehenden Ausgabemöglichkeiten (Word oder Adobe InDesign) und Arten hängen jeweils von den eingesetzten Modulen der Einrichtung ab.

3.7 Weitere neue Funktionen

Neben den größeren und speziell zu hervorhebenden Neuerungen und Änderungen in der Version 5.0 haben es natürlich auch viele Anpassungen bei Schaltflächen, Filtern und Anzeigearten in die Version geschafft. Einen Auszug dieser Änderungen finden Sie nachfolgend.

In den Hinterlegungen für die **Adress-Beziehungen** wurden zwei neue Optionen - aktiv und intern - umgesetzt. So ist es möglich, bspw. eine Kopie-Beziehung als intern zu markieren, um nicht durcheinander zu geraten. Selbstredend lässt sich nach diesen beiden Optionen auch filtern und diese können auch als eigene Spalte in der Übersicht angezeigt werden.

Sowohl in den Stammdaten der Teilnehmer als auch der Dozenten ist es in der Version 5.0 möglich, **abweichende Versandadressen** zu definieren. Eine abweichende Versandadresse kann für E-Mails und die Word-Schnittstelle eingestellt werden. Die Daten können aus den hinterlegten Beziehungen gewonnen werden.

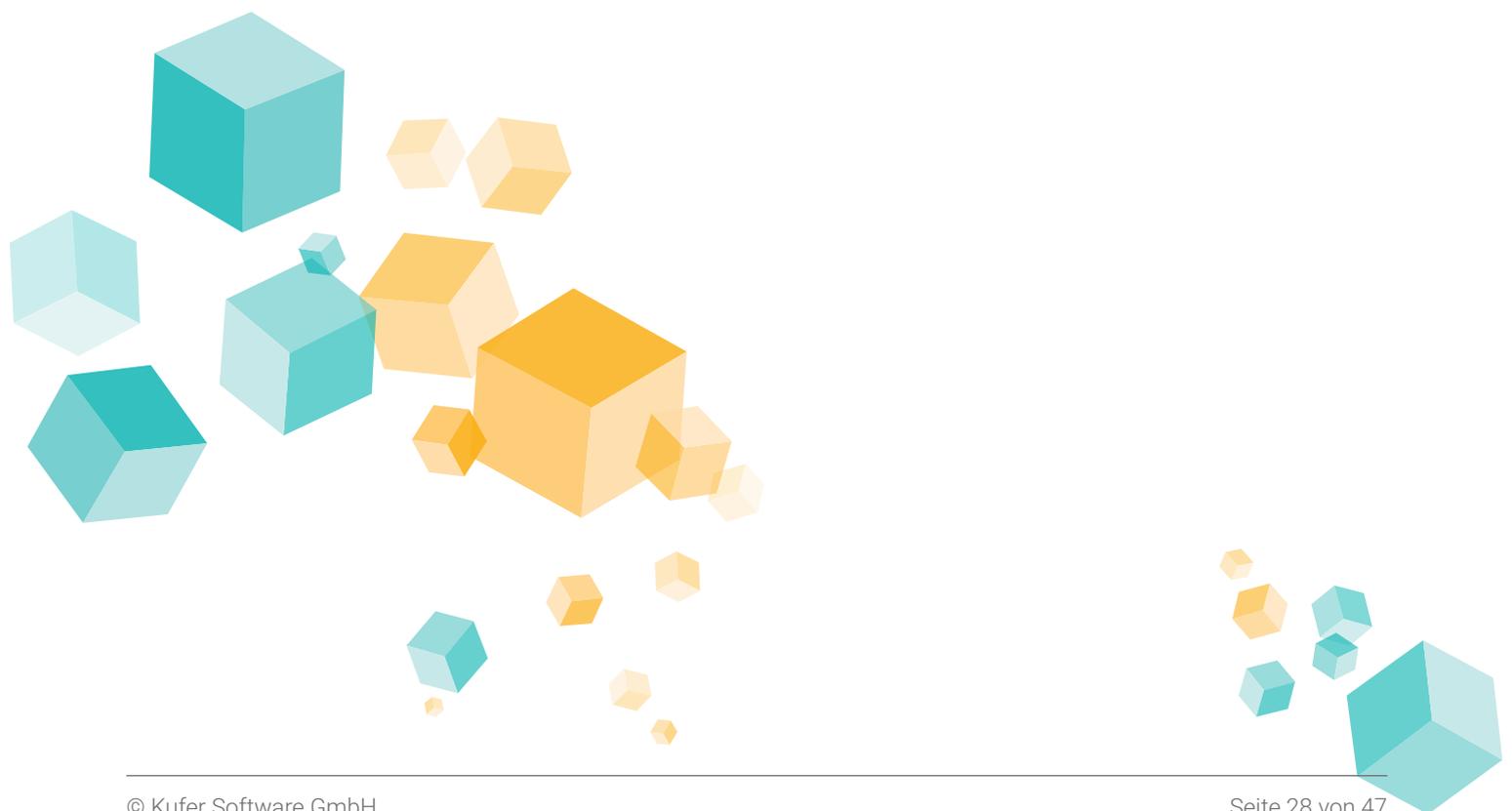
Bei der Kursauswahl kann der eingestellte Filter fest für den Benutzer gespeichert werden. Dieser wird beim nächsten Login in KuferSQL automatisch wieder geladen. Die Schaltfläche zum **Kursauswahl-Filter** kann über ein Menürecht ausgeblendet werden. Die Auswahlkriterien können auch für Adressen, Anmeldungen, Deputate, Dozenten, Kurstage und Verträge gespeichert werden.

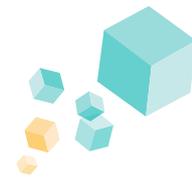
Auch bei der **Rechteverwaltung** hat sich etwas getan: Die Rechteverwaltung wurde um eine Übersicht aller Rechte erweitert. Zusätzlich kann jedes Recht einem oder mehreren Kriterien zugeordnet werden. Dazu wurde ein Menüpunkt geschaffen, in dem in einer Übersicht alle vorhandenen Rechte aufgelistet werden. Für jeden Benutzer wird dabei in einer eigenen Spalte angezeigt, ob der Benutzer Schreibrechte oder Leserechte besitzt oder das betroffene Feld nicht sehen darf.

Die Hinterlegung für die **Terminzusammenstellung** wurde um die Anzeigemöglichkeiten „Anzeige bei Kurse“ und „Anzeige bei Dozenten“ erweitert. Die Termine sind somit nur in diesen Stammdaten zu sehen.

Natürlich kann hier nicht jede kleine Änderung aufgeführt werden. Für eine vollständige Übersicht finden Sie in Kapitel 7 interessante und weiterführende Links.

Die neue Struktur für Eltern-Kind-Kurse





Eltern-Kind-Kurse und Anmeldungen

Beim Anlegen von Eltern, Kindern und den zugehörigen Kursen hat sich von der Version 4.20 auf die Version 5.0 einiges getan.

So ist eine der wichtigsten Neuerungen die, dass Kinder als **eigener Datensatz** in KuferSQL erfasst werden. Somit sind Kinder als eigenständiger Teilnehmer pfl egbar und sind in den Beziehungen eindeutig und übersichtlich den Eltern zuzuordnen. Dies macht die Verwaltung, besonders von Kinderkursen und Eltern-Kind-Kursen wesentlich einfacher.

Womit wir bereits bei der nächsten großen Neuerung wären: Eltern-Kind-Kurse, die in der Version 4.20 mit dem Kurstyp Normalkurs angelegt wurden. In der Version 5.0 lassen sich nicht nur Kinderkurse als Typ anlegen, sondern auch explizit so ausgewiesene Eltern-Kind-Kurse, wie z. B. Bewegung für Babys, bei denen zwingend immer ein Elternteil oder ein anderer Erwachsener mitanwesend sein wird.

Doch was ist ein Eltern-Kind-Kurs genau und wie ordne ich diesen zu?

Eltern-Kind-Kurse sind alle Kurse, bei denen ein Erwachsener (muss nicht zwingend das Elternteil sein) mit einem oder mehreren Kindern zu einem Kurs angemeldet wird. Als typische Beispiele sind hier Babyschwimm-Kurse zu nennen oder Kurse, bei denen ein Kleinkind spielerisch in irgendeiner Art und Weise gefördert wird.

Wird unter „Klassifizierung -> Typ“ der Eltern-Kind-Kurs gewählt, so verändern sich manche Eingabe- und Auswahlfelder. Die Angaben von maximalen und minimalen Teilnehmern werden so auf Teilnehmer (steht hier für Eltern bzw. Erwachsene) und Kinder aufgesplittet. Hier ist es zudem möglich, nur die Erwachsenen-Anzahlen zu pfl egen und die Anzahlen bei den Kindern offen zu lassen. Beispiel: Schwimmbrett „Babyschwimmkurs“, nur 10 Plätze für Erwachsene, Kinder „egal“.

Besonders beim Kinderunterricht kennen Eltern das Prozedere: Kind A nimmt bereits bei einem Kurs teil und Kind B möchte ebenfalls teilnehmen. Da Kind B das zweite Kind der Familie ist, erhalten die Eltern 10% Rabatt auf die Kursgebühren von Kind B. Diese **Nachlässe** lassen sich mit KuferSQL 5.0 nicht nur übersichtlicher darstellen, auch die Pfl ege der Kindergebühren wurde vereinfacht. Dennoch sind die möglichen Hinterlegungen für die **Kinderzahlpläne** sehr vielfältig:

für das	z. B. erste Kind
von dem	z. B. dritten Kind
ab dem	z. B. zweiten Kind
bis zum	z. B. vierten Kind
für jedes	Kind

Bei einer Anmeldung wird die zu zahlende Gebühr vom Programm automatisch je nach angemeldeten Personen errechnet. Bitte beachten Sie, dass hierfür immer die Kerngebühr gepflegt sein muss.

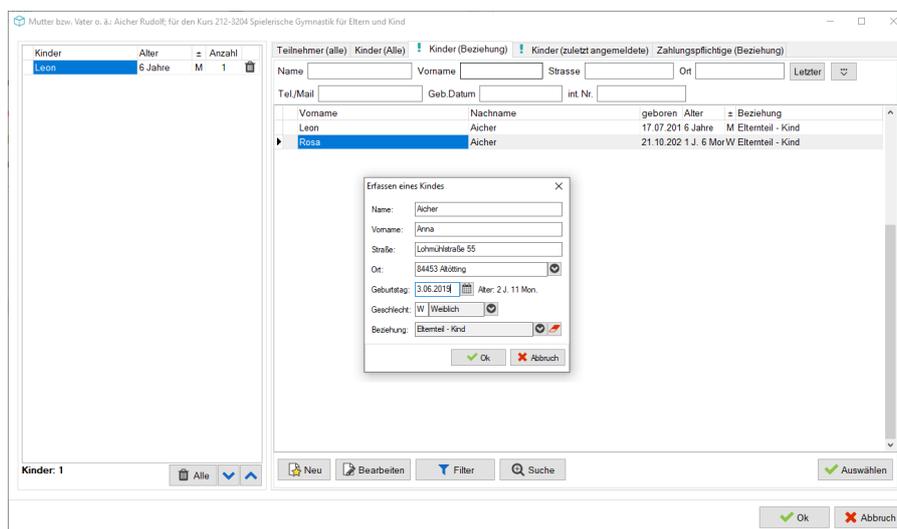
Kindergebühren können sowohl in der Vorbelegung gepflegt werden, aber auch direkt im Kursstamm hinterlegt werden. So ergibt sich **maximale Flexibilität**, um immer die beste Lösung zur Verwaltung der Kurse für Ihre Einrichtung zu finden.

Eine ausführliche Beschreibung zu den Einstellungen und Funktionen für Eltern-Kind-Kurse und Kinderkurse ist im Dokuanhang A-140 enthalten.



Bei einer Eltern-Kind-Anmeldung kann die Beziehung im Hintergrund durch KuferSQL automatisch gepflegt / geändert oder verknüpft werden.

Gibt es für ein Kind noch keinen Datenbestand, so kann das Kind direkt in der Anmeldung angelegt werden. Das kleine Fenster „**Erfassen eines Kindes**“ (zu erreichen über die Schaltfläche „Neu“) nimmt identische Informationen, wie z. B. den Nachnamen, mit und schlägt diesen gleich vor. Bei Eingabe des Geburtsdatums errechnet das Programm automatisch das jeweilige Alter und zeigt es in Wochen, Monaten oder Jahren rechts daneben an.

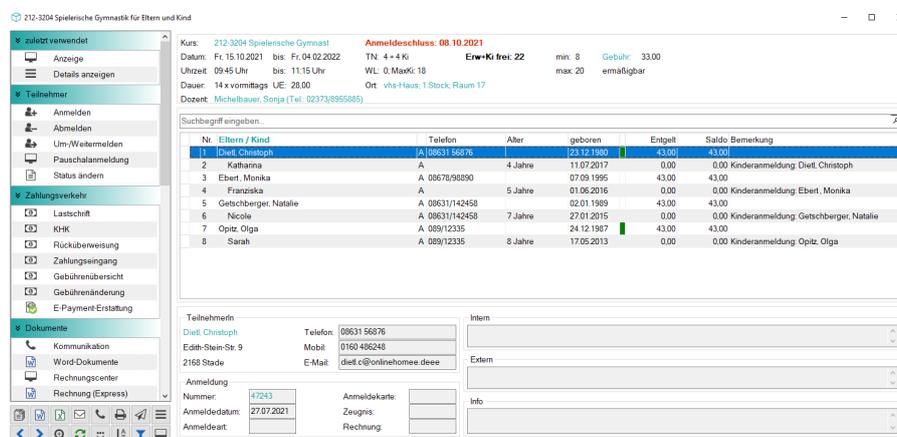


Bei den Eltern-Kind-Anmeldungen, können auch „fremde“ Kinder zu einer bestehenden Anmeldung hinzugebucht bzw. nachgemeldet werden, z. B. wenn Susi ihre Kindergartenfreundin Anna mitnehmen möchte.

Bei **Kinderkursen** können ebenfalls die Eltern ausgewählt werden, obwohl für diese keine Einträge in der Belegung erzeugt werden. Die Eltern werden hier als Zahlungspflichtige eingetragen.

Bei Eltern-Kind-Anmeldungen werden die entsprechenden **Kinderzahlpläne** anhand der Anmeldezahlen geladen. Der Extrapreis für Firmen-, Mehrfach-, Partner- oder Geschwisteranmeldungen (ehem. Bezeichnung Kollegenpreis) ist ebenfalls verfügbar und wird anhand der Anmeldezahlen angewendet.

Gehen wir weiter zur Belegung, so wurde diese vor allem optisch überarbeitet. Bei Eltern-Kind-Kursen ist in der Belegung auf einen Blick ersichtlich, welche Kinder welchen Eltern zugeordnet sind.



Auch die Gebühren werden bei Änderungen angepasst und entsprechend geprüft. Wird ein Kind nachträglich hinzugefügt, hat dies selbstverständlich Auswirkungen auf den Gebührenbetrag des Elternteils. Auch dies ist wieder vergleichbar mit der Firmenanmeldung bzw. der Mehrfachanmeldung.

5 Die Technik von KuferSQL 5.0

- 5.1 UTF-8: Neuerungen mit Relevanz für BAMF
- 5.2 Neues bei der Word-Schnittstelle
- 5.3 Neues bei der E-Mail-Schnittstelle
- 5.4 Neues bei der Excel-Schnittstelle
- 5.5 Neues bei der SMS-Schnittstelle
- 5.6 Neues bei den Stammdaten
- 5.7 Die Technik hinter dem Erinnerungsdienst
- 5.8 Weitere technische Änderungen





5.1 UTF-8: Neuerungen mit Relevanz für BAMF

Bei einer Verwaltungssoftware geht es selbstverständlich nicht nur um die optische und fachliche Komponente, sondern auch die Technik muss stimmen. Daher stellen die technischen Neuerungen die große dritte Säule von KuferSQL 5.0 dar.

In KuferSQL 5.0 ist eine sehr relevante Neuerung für all unsere Kunden zu beachten, die Integrationskursträger sind und daher mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) interagieren.

Technisch gesehen bietet die Version 5.0 die Möglichkeit, Zeichen im **UTF-8-Format** einzubinden und darzustellen. Dies eröffnet eine neue Palette an Sonderzeichen, die vorher technisch nicht ausgegeben werden konnten. So kann bspw. der Teilnehmername in Kyrillisch erfasst und ausgegeben werden.

In Bezug auf unsere BAMF-Kunden hat der integrierte Zeichensatz UTF-8 noch einen weiteren, nicht zu unterschätzenden Nutzen: Das BAMF deutet bereits an, dass es für Integrationskursträger die zwingende Lieferung der Daten im UTF-8-Format fordern möchte. Dies ist in der Version 4.20 nicht mehr umsetzbar. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel „Häufige Fragen zu KuferSQL 5.0“ unter Punkt „6.4 Wie lange wird die Version 4.20 noch unterstützt?“.

The screenshot displays the 'Kursplanung' (Course Planning) interface for a course titled 'Russisch für Anfänger - Русский для начинающих'. The course is identified by ID '211-4J01' and is scheduled for the 1st semester (1/21). The course duration is 8 weeks, with a fee of 16.00 EUR per week. The course is held at 'Demohausen, Bildungszentrum, Raum 07'.

The interface includes a sidebar with navigation options such as 'Belegung', 'Kursplanung', 'Freigaben', 'Planungsschritte', 'Check der Kursdaten', 'Rechtschreibprüfung', 'Lehrplan', 'Prüfungsplanung', 'Weitere Daten', 'Gebührenkalkulation', 'Statistikdaten', 'BAMF', 'Medien', 'KURSNET', 'PAS 1045', 'Einnahmen / Ausgaben', and 'USB-DB'. The 'Aktionen' (Actions) section includes 'Anmeldung', 'Belegung', 'Raumplanung', 'Freien Raum suchen', 'Raumreservierung anlegen', 'Raumreserv. verwalten', and 'Zwischenablage'.

The main content area shows course details, including a description in Russian: 'Sie haben bereits einen Anfängerkurs auf Niveau A1 besucht und möchten Ihre Kenntnisse festigen, bevor Sie im Frühjahr in einen A2-Kurs einsteigen? Oder haben Sie früher schon einmal Russisch bis zum Niveau A1 gelernt und möchten jetzt Ihre Grundkenntnisse auffrischen?'. Below this, there is a table for '1 Dozent' (1 Teacher) with columns for Name, Vorname, Typ, Honorar, and Fahrkosten. The teacher listed is 'Kopecky, Alexej' with an honorarium of 0.00 EUR and travel costs of 0.00 EUR. A 'Gebühren' (Fees) table shows a 'Kursgebühr' (Course Fee) of 80.00 EUR, with a total of 80.00 EUR.

Zahlplan / Gebührenbezeichnung	Gebühr	Ermäßigt	Konto	Kostenstell	MwSt
Kursgebühr	80,00 EUR	80,00 EUR	4301	10	0 %
Gesamt	80,00 EUR				

Der neue Zeichensatz ist aber nicht nur für Integrationskursträger von Vorteil, sondern auch für alle Einrichtungen, die z. B. Sprachkurse anbieten deren Inhalt in kyrillischen Zeichen (z. B. die Beschreibung / Kurs-Info eines Russischkurses für Fortgeschrittene) erfasst werden sollte. Es ist darauf zu achten, dass nachgelagerte Prozesse ebenfalls diesen Zeichensatz unterstützen.



5.2 Neues bei der Word-Schnittstelle

Unsere Schnittstelle zu Word hat mehrere Anpassungen hinsichtlich der technischen Komponente erfahren. So haben Sie in der Version 5.0 die Möglichkeit, einen **individuellen Dateinamen** vergeben zu können. Der Name kann sowohl aus festem Text als auch aus Variablen, wie bspw. <NAME>, <RECHNUNGSNR> oder <KURSNR> bestehen, um abgespeicherte Dokumente schnell wiederzufinden und zuordnen zu können. Auch bei der E-Mail-Versendung von z. B. Rechnungen als Anhang ist damit der Dateiname für den Empfänger aussagekräftig.

Ebenfalls in den Einstellungen findet sich die Schaltfläche **„Ablagepfad je Word-Bereich“**. Diese ermöglicht ein Speichern von bestimmten Word-Dokumenten, die zu einem Bereich gehören, in einem eigenen Ordner. Dies gestaltet die Datei-Ablage eindeutiger und übersichtlicher.

Neben der Generierung von Word-Serienbriefen im DOCX-Format kann in der Version 5.0 auch parallel eine PDF-Datei (z. B. Rechnungen) für die Ablage erstellt werden.

Weiter ist auch der Versand von Teilnehmer-Listen an Dozenten möglich. Dazu muss im Menüpunkt „Einstellungen / Vorlagen für Word-Serienbriefe“ im Bereich „Belegung“ den Word-Vorlagen für die Teilnehmer-Listen der neue Bereich „TN-Liste“ hinzugefügt werden.

5.3 Neues bei der E-Mail-Schnittstelle

In KuferSQL können **formatierte E-Mails** angelegt und versendet werden. Das bedeutet, dass eine E-Mail bereits in KuferSQL mit den gängigen Formatierungen (Schriftart, Schriftfarbe, Bilder, etc.) versehen werden kann. Diese Formatierungen werden anschließend beim Versand der E-Mail komplett übernommen und an den E-Mail Client weitergegeben.

Die E-Mail-Schnittstelle wurde zusätzlich in den Zentralen Einstellungen um folgende Funktionen erweitert:

1. Erweiterte Vorlagen-Auswahl:

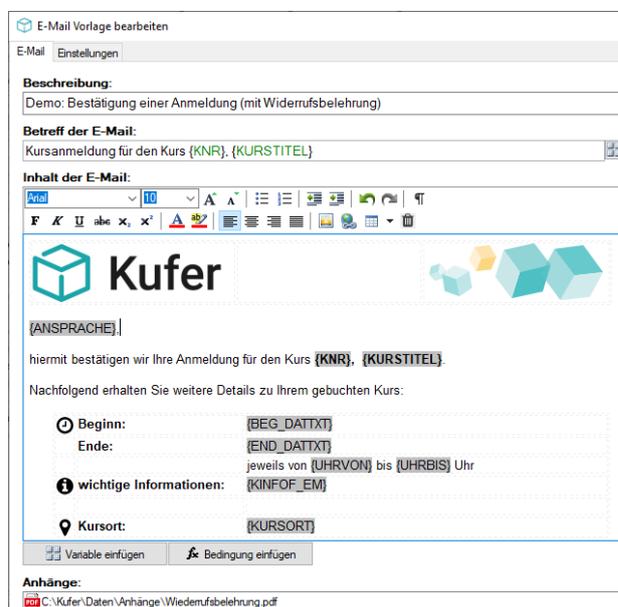
Diese Funktion befindet sich in der Registerkarte „E-Mail“ im Bereich „E-Mail-Weitergabe“ und ermöglicht eine Vorlagen-Auswahl in der E-Mail-Weitergabe anzeigen zu können, die neben den bereits auswählbaren Vorlagen noch zusätzliche verwertbare Vorlagen aus anderen Bereichen zur Verfügung stellt.

2. Erweiterte Client-Einstellungen:

Die Option, den E-Mail-Client über die COM-Schnittstelle anzusteuern, wurde in das Fenster für „Erweiterte Client-Einstellungen“ verschoben.

Diese Schaltfläche ist nur verfügbar, wenn zum aktivierten Mail-Client zusätzliche Optionen möglich sind. Aktuell ist das nur bei Outlook der Fall.

Neben der Möglichkeit, den Aufruf über die COM-Schnittstelle durchzuführen, wurde für Outlook auch eine Auswahl bzgl. des Text-Formats und der Signatur in der zu erstellenden Outlook-E-Mail integriert.





Aufruf über Workflow mit Rechnung und Mandatsvorlage

Größere Darstellung im Editor

In der E-Mail-Weitergabe von KuferSQL besteht wie gewohnt die Möglichkeit, eine vorher angelegte E-Mail Vorlage für den Versand auszuwählen. Dabei werden die in der **E-Mail Vorlage getroffenen Formatierungen** in die E-Mail-Weitergabe geladen. Soll keine E-Mail Vorlage verwendet werden, steht auch in der E-Mail Weitergabe der Editor für den E-Mail Inhalt zur Verfügung, um eine individuell formatierte E-Mail zu erzeugen.

Weiter ist es in Version 5.0 möglich, E-Mails beim Versand mit Outlook die **Wichtigkeit „hoch“** zuzuweisen und Anhänge können per Drag & Drop eingefügt werden.

Übriges finden Sie in der Liste der Zusatzmodule auch ein Outlook-Plugin, welches E-Mails von Outlook direkt nach KuferSQL in die Dokumentenablage verschieben kann.

5.4 Neues bei der Excel-Schnittstelle

Neben den Serienbriefen haben sich unsere Entwickler auch unsere Tabellen, also unsere Excel-Schnittstelle, angesehen und auf Optimierungsmöglichkeiten geprüft.

Grundsätzlich wurde die Excel-Anbindung in KuferSQL in Bezug auf die **Performance** überarbeitet. Zusätzlich ist es möglich, in den zentralen Einstellungen die gewünschte Excel-Version auszuwählen. Die Option „Standard“ ermittelt hierbei die installierte Excel-Version und verwendet die entsprechende Komponente selbstständig.



Es besteht weiter die Möglichkeit, neben der Ansicht der Excel-Tabellen auch diese mit einer E-Mail-Schaltfläche direkt in das PDF-Format zu wandeln und an die E-Mail-Weitergabe zu übertragen.

Die Beschreibung jeder verwendeten Export-Variable wird in der Schnittstelle an Excel übergeben, sodass diese im Namensmanager von Excel als Kommentar einsehbar ist.

5.5 Neues bei der SMS-Schnittstelle

Der SMS-Versand in KuferSQL wurde für die Version 5.0 technisch überarbeitet. Dabei wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Die Kommunikation mit dem Provider erfolgt **verschlüsselt**.
- Die Schnittstelle verwendet die aktuellen Web-Service-Endpoints.
- Die Programm-Bibliothek SMS_SQL.dll wird nicht mehr benötigt.

Beim Einzel- bzw. Sammel-Versand von SMS-Nachrichten ist es möglich, für die SMS eine Sendezeit einzutragen und damit die **SMS zeitversetzt zu versenden**.

Die Variablen beim Einzel- und Sammelversand werden mit individuellen Werten je Einzel-SMS aufgelöst.

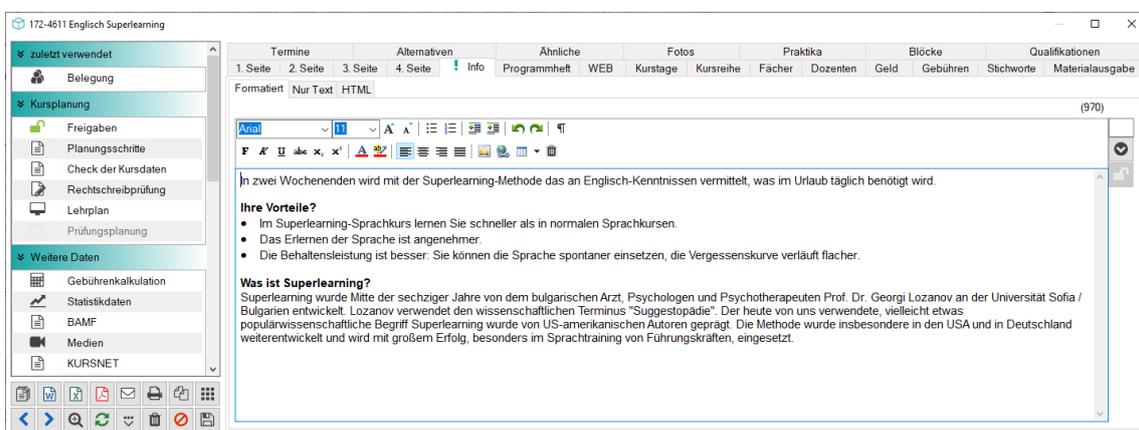
Übrigens können Sie mit unserem Erinnerungsdienst SMS automatisch versenden lassen, wenn Sie z. B. den TN an den Kursbeginn erinnern möchten.

5.6 Neues bei den Stammdaten

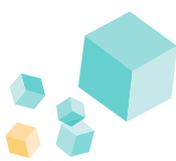
Mit der Version 5.0 wurde die **optische Gestaltung der Kursinformationen** immens vereinfacht und benutzerfreundlicher umgesetzt. So können Sie fast genauso agieren wie Sie auch tagtäglich Word und Excel bedienen.

Für die Info im Kursstamm besteht die Möglichkeit, Formatierungen (fett, kursiv, etc.) zuzuweisen. Dazu wurde in den zentralen Einstellungen von KuferSQL im Reiter „Schalter (Kurse)“ der Schalter „Formatierte Kursinfo“ geschaffen.

Im Kursstamm unter „Info“ werden zwei neue Reiter angezeigt. Im Reiter „Formatiert“ kann der Text mit der entsprechenden Schaltflächen formatiert werden. Im Reiter „Nur Text“ wird der Text weiterhin ohne Formatierungen angezeigt. Ein Bearbeiten des Textes ist nur im Reiter „Formatiert“ möglich.



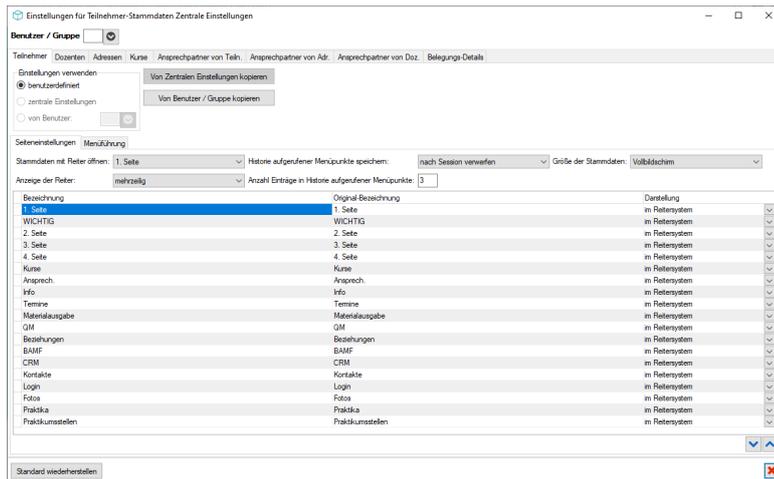
An Schnittstellen, die keine Formatierung verarbeiten können, wird nur die textuelle Information weitergegeben.



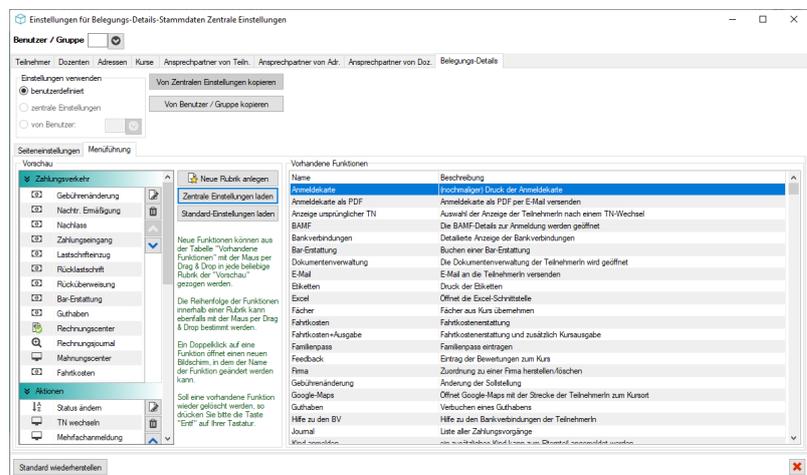
Neuer Sperrmechanismus: Wenn in den Stammdaten (Kurse, Teilnehmer, Dozenten, and. Adressen) der gleiche Datensatz von unterschiedlichen Benutzern zur selben Zeit bearbeitet wird, wird bei der Speicherung auf Feld-ebene geprüft. Somit ist es gegeben, dass mehrere Benutzer den gleichen Datensatz bearbeiten können.

Der **Einstell-Bildschirm** für die Stamm-Bildschirme, die auf dem **neuen Stammdatensystem** aufsetzen, ist unter Einstellungen / Einstellungen für Stammdaten aufrufbar. Es können zentrale Einstellungen und Einstellungen zu den jeweiligen Benutzern getroffen werden. In der letzten Spalte können Sie z. B. den nicht benötigten Reiter einfach ausblenden.

Stammdaten



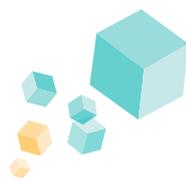
Menüführung in den Belegungsdetails



Die linke **Menüführung** kann in den Stammdaten frei eingestellt und angepasst werden. Je Datenstamm existiert hierfür neben der Registerkarte „Seiteneinstellungen“ die neue Registerkarte „Menüführung“.

Bislang waren der **Teilnehmer- und der Dozentenstamm** als zwei nicht miteinander korrelierende Datensätze zu sehen. Um die Prüfung bei einer Neuanlage zu erleichtern, wurde hier eine neue Möglichkeit geschaffen. Der Schalter „Prüfung auf namensgleiche Dozenten vor Neuanlage aus Anwahl“ durchsucht beim Setzen dieser Prüfung automatisch den Dozentenstamm auf gleichnamige Einträge und zeigt diese an. So ist es leichter, eine Kopie des Dozenten in den Teilnehmerstamm vorzunehmen, als fälschlicherweise einen neuen Datensatz im System anzulegen. Identisch hierzu (nur in umgekehrter Weise) funktioniert der Schalter „Prüfung auf namensgleiche Teilnehmer vor Neuanlage aus Anwahl“.

Die in den Teilnehmer-, Dozenten- und Adressen-Stammdaten neu eingegebenen E-Mail-Adressen können auf **gültige Domains geprüft** werden. Die bisherige Prüfung auf das Format bleibt dabei weiterhin erhalten.



5.7 Die Technik hinter dem Erinnerungsdienst

Mit dem Erinnerungsdienst können automatisch und regelmäßig Erinnerungsnachrichten per E-Mail oder SMS an Kursteilnehmer oder Dozenten versendet werden. Nutzen Sie dieses Werkzeug, um mit allen Beteiligten flexibel und zeitsparend zu kommunizieren. Erleichtern Sie sich die Erstellung der Erinnerung mit den **benutzerfreundlichen Funktionen**.

Vielfältige und genaue Einstellmöglichkeiten

Bei der Neuanlage einer Versendung können Sie jeweils wählen, ob diese als E-Mail oder als SMS verschickt werden soll. Mit von Ihnen einstellbaren Regeln kann definiert werden, wer wann mit welcher Nachricht informiert wird. Erinnerungen sind auch unabhängig von der Kursanmeldung möglich.

Ausführliche Übersicht und Hinweise bei Problemen

Im Übersichts-Bildschirm für anstehende Versendungen kann geprüft werden, welche Erinnerungen in der nächsten Zeit geplant sind. Filter und Korrekturen sind hier möglich. Natürlich steht für bereits erfolgte Versendungen auch ein ausführliches Protokoll zur Verfügung. Sollte ein Versand nicht möglich sein, weil z. B. eine E-Mail-Adresse nicht hinterlegt ist, wird dies hier rot angezeigt.

Freigabe und Auswertungen

Kurse können im Kursstamm einzeln und gesammelt über das Freigabecenter für den Erinnerungsdienst gesperrt oder freigegeben werden. Im Auswertecenter ist dies auch mithilfe der Sammeländerung möglich. Freigaben können auch automatisch gesetzt werden bei einer Kurs-Neuanlage.

Weitere Funktionen:

- Der Erinnerungsdienst kann mit den gleichen Workflows gesteuert werden, die auch nach der Anmeldung automatisch von KuferSQL ausgeführt werden.
- An Dozenten kann eine Info zur Weitermeldungsliste gesendet werden (Kursstamm, 3. Seite). Ebenso kann die Liste generiert und gleich an die E-Mail angehängt werden.
- Mit dem Erinnerungsdienst werden auch Zahlungsbestätigungen bei E-Payment an die Teilnehmer versandt.

Kennz.	Bezeichnung
A	angemeldet
P	Platzreservierung (kein Geld)
T	teilgenommen

Neuanlage einer Erinnerung in KuferSQL

Kennz.	Bezeichnung
A	angemeldet
P	Platzreservierung (kein Geld)
T	teilgenommen

In den Kursfreigaben gibt es einen Detail-Button mit der Option, einen Kurs nur für bestimmte Versandregeln freizugeben.



5.8 Weitere technische Änderungen

Auf technischer Ebene gab es viele weitere Anpassungen und Neuerungen, mit denen wir Sie allerdings nicht langweilen möchten. Daher seien an dieser Stelle nur noch eine Handvoll weiterer Neuerungen aufgegriffen und angeschnitten.

Die **Suche in der Export-Variablen-Auswahl** wurde erweitert, um aus den über 25.000 Variablen schnell die richtige zu finden.

Das Einfügen von Fotos in KuferSQL bzw. das Speichern in der Datenbank wurde hinsichtlich **Speicherverbrauch**, etc. stark verbessert. Die abgespeicherten Fotos benötigen in der Datenbank nur noch den tatsächlich verwendeten Speicherplatz.

Ab sofort ist es möglich, **beliebige Foto-Dateien** bzw. Datei-Formate einzufügen. Außerdem werden die Eigenschaften des Bildes wie Auflösung, DPI und Farbdarstellung beibehalten; Fotos können mit diesen Eigenschaften auch exportiert und weiterverwendet werden.

In den Einstellungen für Bildschirmvorgaben und Workflow im Reiter „Auswertecenter“ sowie in der Benutzerverwaltung im Reiter „Einstellungen“ unter Auswertecenter können Spalten und deren Breite für die Auswertecenter definiert werden. Dies wurde erweitert um die Möglichkeit, **dynamische Spaltenbreiten** zuweisen zu können.

Für spezifische **EC-Terminals** wurden Routinen für eine **Funktion „Anmelden“ und „Abmelden“** implementiert, um ein Terminal in einen „Kassenmodus“ zu versetzen bzw. diesen wieder verlassen zu können. Hinweis: Wir haben diesen Workflow für die Ansteuerung an Ingenico-Terminals implementiert.

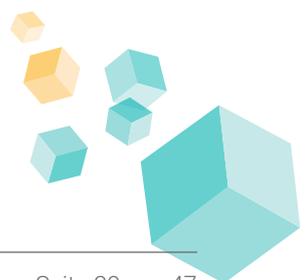
Die Menü-, Feld- und Datenrechte werden nach dem Login eines Benutzers komplett in KuferSQL geladen. Dadurch gibt es **keine Datenbankabfragen bezgl. Rechte** mehr, während der Benutzer mit KuferSQL arbeitet. Das hat zur Folge, dass sich die Laufzeit verbessert, wo zuvor viele Rechte abgefragt wurden, wie z. B. in den Stammdaten. Durch diese Modifizierung müssen sich die Benutzer jedoch erst neu einloggen, bevor Änderungen an deren Rechte wirksam werden.

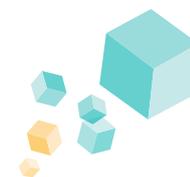
Mit dem neuen **Single-Sign-On**-Zusatzmodul können Sie über die Benutzerverwaltung für jeden Benutzer die Single-Sign-On-Lösung aktivieren. Beim Start von KuferSQL wird geprüft, ob der Windows-User einem Benutzer zugeordnet werden kann. Falls Ja, wird der KuferSQL-Benutzer direkt in KuferSQL angemeldet.

Bei unserer **Zoom**-Schnittstelle wurden gewisse Funktionen nur in der Version 5.0 umgesetzt, wie z. B. die Übertragung von unregelmäßigen Meetings. Sobald Kurstage mit unterschiedlichen Uhrzeiten vorhanden sind, findet ein Abgleich zwischen Zoom und KuferSQL im Hintergrund statt.

Häufige Fragen zu **KuferSQL 5.0**

- 6.1 Warum sollen wir umsteigen?
- 6.2 Gibt es eine Demo-Version?
- 6.3 Schulungen zur Version 5.0
- 6.4 Wie lange wird die bisherige Version 4.20 noch unterstützt?
- 6.5 Seit wann wird die Version 5.0 ausgeliefert?
- 6.6 Wie ist der Ablauf des Umstiegs?
- 6.7 Welche Kosten entstehen?
- 6.8 Zwingt mich jemand zum Umsteigen?
- 6.9 Sind die System-Anforderungen geändert?





6.1 Warum sollen wir umsteigen?



Der technische Kern der KuferSQL Version 4.20 ist inzwischen über fünfzehn Jahre alt und wurde grundlegend erneuert.

Die Oberfläche wurde deutlich modernisiert und benutzerfreundlicher umgesetzt, was dem aktuellen Stand entspricht.

Auf fachlicher Ebene wurden an einigen Stellen Anpassungen vorgenommen und neue Anforderungen umgesetzt, die Ihren Arbeitsalltag leichter machen.

Der interne Zeichensatz wurde auf den aktuellen UTF8-Standard angehoben, um die Eingabemöglichkeit stark zu erweitern. Es ist geplant, dass das BAMF diesen Zeichensatz in absehbarer Zeit zwingend fordert. Zudem werden in Zukunft viele weitere Erweiterungen nur noch für die Version 5.0 umgesetzt werden.

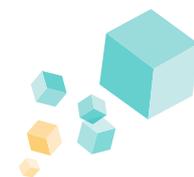
Mit den oben genannten Anpassungen und Veränderungen unterstützen wir Ihre Prozesse bestmöglich, so dass Sie mit dem Einsatz von KuferSQL 5.0 Ihren Kunden ein umfangreiches Kursprogramm anbieten und eine komfortable Abwicklung garantieren können.

6.2 Gibt es eine Demo-Version?

Von der Idee, eine Demo-Version für unsere Bestandskunden zur Verfügung zu stellen, sind wir absichtlich abgerückt. Dies hat verschiedene Gründe:

In einer Demoversion können nicht alle Einstellungen und Hinterlegungen enthalten sein, die in der bei Ihnen eingesetzten Version 4.20 eingestellt sind. Somit ist die Gefahr groß, dass einige Details nicht an der vermuteten Stelle gefunden werden können oder für Sie vorgenommene individuelle Einstellungen nicht gesetzt sind. Sollten individuelle Programmierungen für Sie vorgenommen worden sein (das gilt z. B. auch für eine FiBu- oder Kassenschnittstelle), so wären die in einer Demo-Version nicht enthalten und nicht prüfbar.

Anstelle einer Demoversion steht die im Angebot aufgeführte Probe-Umstellung mit Ihren von der Version 4.20 auf die Version 5.0 umgestellten Daten zur Verfügung, damit steht Ihnen eine definitiv bessere und aussagekräftigere Möglichkeit zur Verfügung, sich mit der Version in Ruhe vertraut zu machen und technische Anforderungen zu prüfen. Auch können Sie damit den Schulungsbedarf besser abschätzen.



6.3 Schulungen zur Version 5.0

Da KuferSQL 5.0. über eine ähnliche Menüstruktur wie KuferSQL 4.20 verfügt, kann prinzipiell sofort mit der Version 5.0 weitergearbeitet werden. Es sind aber Schulungen aus mehreren Gründen empfohlen. Eine Vielzahl von Neuerungen und viele sehr interessante Funktionen wurden implementiert, die Ihnen die tägliche Arbeit um ein Vielfaches erleichtern können.

Gerne unterbreiten wir Ihnen folgende Angebote für Schulungen für die Version 5.0:

Schulung bei Ihnen vor Ort: Wir empfehlen eine Schulung über zwei Tage :

1. Tag: Einstellungen, Umstelländerungen und Aufräumen im bisherigen Datenbestand;
2. Tag: Neuerungen für die Mitarbeiter, um die Erweiterungen ausreichend schulen zu können.

Öffentliche Online-Schulungen: Wir werden in regelmäßigen Abständen Online-Schulungen für KuferSQL Version 5.0 anbieten, an die sich all unsere Kunden anmelden können. Eine Übersicht über aktuell geplante Online-Seminare zu verschiedenen Themen finden Sie auf unserer Webseite unter: <https://www.kufer.de/services/online-seminare>

Individuelle Online-Schulung: Alternativ oder ergänzend zu Schulungen vor Ort und auch zu öffentlichen Online-Schulungen können wir individuelle Online-Schulungen nur für Ihre Einrichtung anbieten, mit dem Vorteil, gezielt auf Ihre Fragen eingehen zu können, und den Umfang genau auf Ihre zeitlichen Vorstellungen abstimmen zu können (Minimum 4 UE, empfohlen 2 x 4 UE).

6.4 Wie lange wird die bisherige Version 4.20 noch unterstützt?

Nach aktuellem Wissensstand planen wir die Unterstützung für die Version 4.20 noch bis 31.12.2023, wobei es dazu noch einen wichtigen Punkt zu ergänzen gibt:

Wenn von BAMF für Integrationskursträger die zwingende (und schon seit Jahren angedeutete) Lieferung der Daten in einem UTF8-Format gefordert wird, kann diese Änderung technisch gesehen nicht mehr in die Version 4.20 integriert werden. Zum jetzigen Zeitpunkt gibt es aber keine belastbare Aussage von BAMF, bis wann diese UTF8-Lieferung geplant ist und mit welchen Übergangsfristen zu rechnen ist.

Nicht überraschend: Es werden nicht mehr alle von den Kunden vorgebrachten Änderungswünsche auch in der Version 4.20 umgesetzt werden, d.h. im Laufe der Zeit bis zu ihrem Laufzeit-Ende hin wird die Version 4.20 nur noch mit den wirklich notwendigen Ergänzungen versehen werden.



6.5 Seit wann wird die Version 5.0 ausgeliefert?

An einen ersten Kundenkreis wurde sie Mitte 2018 ausgeliefert, eine Auslieferung an einen ersten „großen“ Kunden im VHS-Bereich fand im Januar 2019 mit dem Live-Gang mit über 100 Arbeitsplätzen statt. Aktuell haben bereits **deutlich über 500 Einrichtungen** auf die KuferSQL Version 5.0 umgestellt bzw. haben diese Version bereits live im Einsatz. An Neu-Kunden wird grundsätzlich nur noch die Version 5.0 ausgeliefert.

6.6 Wie ist der Ablauf des Umstiegs?

Die Umstellung von KuferSQL 4.20 auf die neue Version 5.0 besteht aus zwei Teilen: einer Probe-Übernahme Ihrer Daten und einer sogenannten Ernst-Übernahme der Daten.

Die Probe-Umstellung der Daten kann nach einem konkreten Angebot zum Umstieg jederzeit beauftragt werden und bedingt keine Unterbrechung der bisherigen Arbeit. Die Ernst-Umstellung sollte zeitlich gesehen genau abgesprochen werden und bedingt im Allgemeinen einen Arbeitstag, an dem KuferSQL nicht für Dateneingaben zur Verfügung steht. Schulungen empfehlen sich nach der Probe-Umstellung und in Verbindung mit der Ernst-Umstellung.

Die Probe-Übernahme dient folgendem Zweck: Sie kontrollieren mit dieser Übernahme vorweg Ihre Daten und die Funktionen, die Ihnen zur Verfügung stehen müssen. Sollte hierbei etwas fehlen oder beim Umstieg vom System nicht korrekt übernommen worden sein, haben wir an dieser Stelle noch problemlos die Möglichkeit, ohne größeren Aufwand für Ihre Bedürfnisse nachzusteuern.

Bitte berücksichtigen Sie, dass mögliche Schnittstellen auf Produktiv-Systeme zeigen (wie z. B. Kassenschnittstelle, E-Learning, Word- und Excel-Vorlagen, SMS- und E-Mail-Vorlagen) und somit beeinflusst werden können, obwohl Sie sich in der Probe-Übernahme befinden. Daher raten wir Ihnen, die Pfade bei z. B. Tests im Vorfeld vorsichtshalber anzupassen. Grundsätzlich nutzen Sie während der Phase der Probe-Umstellung die Version 4.20 weiterhin für den Tagesbetrieb und die Version 5.0 zum **Durchspielen von Testfällen**, die im Tagesbetrieb vorkommen.

Nachdem Sie uns mitgeteilt haben, dass die Probe-Übernahme erfolgreich war, vereinbaren wir mit Ihnen einen taggenauen zeitlichen Ablauf zur Ernst-Übernahme.

Zur Ernst-Übernahme gehört eine **konkrete Terminvereinbarung**, wann Sie die Datenbank zu uns und wir die umgestellte Datenbank zu Ihnen senden werden. Daraus ergibt sich die Zeitspanne, in der mit KuferSQL 4.20 nicht mit Dateneingaben, sondern nur zum Nachschlagen von Informationen gearbeitet werden kann. In der Regel beläuft sich dies auf einen Arbeitstag.

Für einen reibungslosen Umstieg ist Folgendes im Vorfeld zu prüfen: Nicht nur die technischen Voraussetzungen fallen hierunter, sondern auch etwaige notwendige Aktionen bzgl. KuferWEB oder KuferTools. Nach der Ernst-Umstellung sind die Verbindung zur Webseite und die Online-Anmeldung auf ihre korrekte Funktionalität zu prüfen.

Wenn Sie den Umstieg planen, benötigen wir im ersten Schritt von Ihnen lediglich einen ungefähren Zeitpunkt, wann Sie umsteigen möchten.



6.7 Welche Kosten entstehen?

Es ist in jedem Fall ein individuell auf den einzelnen Kunden zugeschnittenes Angebot erforderlich.

Die gemäß dem Lizenzvertrag beschaffte Anzahl von Arbeitsplätzen wird kostenfrei im Rahmen des Wartungsvertrags als Upgrade auf die neue Version umgestellt; diese kostenlose Umstellung wird aktuell zugesichert bis 31.12.2022 und wird zugesichert für Kunden, die keine Programme von anderen Anbietern, die direkt an KuferSQL andocken, im Einsatz haben.

Die Wartungskosten für die Kernlizenz bleiben unverändert in ihrer Höhe, vorausgesetzt, dass diese bezogen auf die Anzahl der Lizenzen auch dem Preis der aktuellen Preisliste entsprechen.

Kosten können eventuell entstehen für ein möglicherweise notwendiges Update für KuferWEB und / oder für die KuferTools.

Kosten entstehen für die Umstellung von individuellen Programmierungen (z. B. Fibu-Anbindung oder Amtskassen-Schnittstelle, Programmheftroutine, sonstige individuell beauftragte Erweiterungen).

Alle bisher bereits von Ihnen erworbenen Standard-Bausteine wie z. B. Telefon-Integration oder das QM-Modul werden kostenfrei auch in der Version 5.0 verfügbar sein.

Bei der Erstellung eines Angebots für das Upgrade auf die Version 5.0 erfolgt eine Prüfung auf die Anzahl der lizenzierten und der aktuell im Einsatz befindlichen Lizenzen und gegebenenfalls eine Anpassung der Wartungsgebühren der Kernlizenz auf die aktuell gültige Preisliste.

Eine vorherige Probe-Umstellung der Daten ist sehr dringend empfohlen (siehe oben, „no way back“), die Kosten betragen 192,00 Euro bei MS-SQL-Server und 288,00 Euro bei einem Einsatz von Oracle, jeweils plus MwSt.

Die Ernst-Umstellung der Daten wird kostenfrei vorgenommen; diese kostenlose Umstellung der Daten wird ebenfalls zugesichert bis 31.12.2022.

6.8 Zwingt mich jemand zum Umsteigen?

Aktuell und zugesichert bis zum 31.12.2023 nein, aber siehe die Anmerkung unter dem Punkt 6.4 bzgl. der Anforderungen von BAMF und den Formularen.

6.9 Sind die System-Anforderungen geändert?

Weder die Anforderungen an die Hardware noch die Anforderungen an die übliche weitere Software (z. B. MS-Office) haben sich im Vergleich zu KuferSQL 4.20 geändert.

Bitte beachten Sie hierzu unsere allgemeinen Systemvoraussetzungen:

<https://www.kufer.de/produkte/kufersql/technische-details/systemvoraussetzungen>

Für den Umstieg auf KuferSQL 5.0 finden Sie nachfolgend weitere Informationen:

<https://www.kufer.de/produkte/kufersql/technische-details/systemvoraussetzungen/technische-informationen>

Bei einem Einsatz von Oracle ist die notwendige Oracle-Version im Angebot aufgeführt.



Weiterführende Informationen zu **KuferSQL 5.0**

- 7.1 Kurzanleitung für KuferSQL 5.0
- 7.2 Dokumentation für Administratoren
- 7.3 Gesamtübersicht zu allen Änderungen
- 7.4 Übersicht zu den Zusatzmodulen
- 7.5 Informative Links
- 7.6 Technische Voraussetzungen
- 7.7 Ihr Kontakt zu uns





7.1 Kurzanleitung zu KuferSQL 5.0



Zur Autorisierung der Dokumente benutzen Sie bitte die Zugangsdaten, welche Sie [hier](#) anfordern können.

Eine Kurz-Doku mit Erläuterungen zu allen wichtigen Kernfunktionen steht zur Verfügung. Diese umfasst ca. 50 Seiten und gibt einen Einblick in alle Funktionen von KuferSQL 5.0, nicht nur in die Neuerungen in Bezug auf die Version 4.20. Diese können Sie sich [hier gerne herunterladen](#) und durchblättern. Die übrigen Doku-Kapitel und die große Menge der Doku-Anhänge werden im Laufe der nächsten Zeit Stück für Stück aktualisiert.

7.2 Dokumentation für Administratoren

Wie bei der KuferSQL Version 4.20 wurde auch für die Version 5.0 eine umfangreiche und wichtige Dokumentation für die Administratoren und Systemverwalter erstellt. In diesem Dokument finden Sie auf über 200 Seiten alle notwendigen Einstellungen und Anpassungen, die vorgenommen werden müssen oder können. Diese Dokumentation können Sie gerne bei uns anfordern, entweder [online über unser Kontaktformular](#), telefonisch unter +49 8631 185 990 oder per E-Mail an info@kufer.de bei unserer Kundenbetreuung.

7.3 Gesamtübersicht zu allen Änderungen

Unter dem nachfolgenden Link finden Sie mehrere PDF-Dokumente, die Ihnen die Neuerungen und Erweiterungen in der Version 5.0 übersichtlich darstellen. So gelangen Sie nicht zu einer vollumfänglichen Gesamtübersicht von A bis Z, sondern auch weitere Dokumente, die nicht ganz so umfangreich sind, zu einer bestimmten Priorität oder Themenbereich. Sollten Sie zu einzelnen Punkten noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

[Prio 1 Neuerungen](#)

[Prio 2 Neuerungen](#)

[Prio 3 Neuerungen](#)

[Fachliche Neuerungen](#)

[Technische Neuerungen](#)

[Optische Neuerungen](#)

[Gesamtübersicht aller Neuerungen](#)

Bitte beachten Sie, dass diese Zusammenstellungen einer dauernden Ergänzung unterzogen werden.

Hinweis: Das Passwort für die PDF-Dokumente können Sie [hier](#) anfordern.

7.4 Übersicht zu den Zusatzmodulen

Obwohl sich der Standard-Umfang von KuferSQL bereits sehr vielfältig und komplex darstellt, gibt es immer wieder Bereiche in der täglichen Arbeit, in denen man sich zusätzliche Funktionen wünscht. Kommen diese Anforderungen häufiger vor, kommen unsere Zusatzmodule ins Spiel.

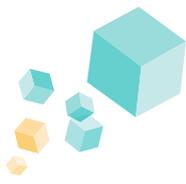
Sie kennen viele Zusatzmodule bereits von der Version 4.20. Eine gesammelte Übersicht aller verfügbaren Zusatzmodule für die Version 5.0 finden Sie [unter diesem Link](#). Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um eine Momentaufnahme handelt, die ebenfalls einer Aktualisierung unterworfen sein kann.

7.5 Informative Links

Nachfolgend finden Sie mit einem Klick weitere Informationen zu unserem Angebot rund um KuferSQL, KuferWEB und KuferTools zu Ihrer Information:

- ◇ [Allgemeine technische Voraussetzungen für KuferSQL](#)
- ◇ [KuferSQL: Seminarverwaltung leicht gemacht \(Übersicht auf Kufer.de\)](#)
- ◇ [KuferWEB: Optimale Präsentation Ihrer Kurse mit KuferWEB](#)
- ◇ [KuferTools: Webbasierter Zugriff für bestimmte Zielgruppen](#)
- ◇ [Aktuelles Angebot an Online-Seminaren](#)





7.6 Technische Voraussetzungen

Für den Einsatz bzw. Umstieg auf KuferSQL Version 5.0 gibt es folgende technische Voraussetzungen bzw. Änderungen im Vergleich zur Version 4.20; ältere Datenbank-Systeme werden aus technischen Gründen nicht mehr unterstützt. Ein Umstieg auf die Version 5.0 ist ohne diese Voraussetzung nicht möglich.

Datenbank-System (DBMS):

Microsoft SQL Server 2012 (oder höher)
Oracle 19c (mit AL32UTF8 als Standard-Zeichensatz)

KuferWEB / KuferTools:

Bei einer Umstellung auf KuferSQL 5.0 ist je nach aktuellem Stand Ihrer Web-Komponenten ein Update des Web-Bausteins und der lokalen Komponenten (Transferprogramm, ggf. BAS_DMZ) nötig. Details entnehmen Sie bitte Ihrem individuell auf Sie zugeschnittenen Angebot zum Umstieg, das von der [Kundenbetreuung angefordert werden](#) kann.

Word-Schnittstelle Datenbankzugriff:

Das Einrichten des ODBC-Treibers „basysword“ ist nicht mehr notwendig. Der Datenbankzugriff erfolgt jetzt vollautomatisch über ODC (Office Data Connection). Hinsichtlich der Kompatibilität zu den Office-Versionen gibt es keine Änderungen.

SMS-Versand:

Der Versand der SMS-Nachrichten erfolgt jetzt verschlüsselt über die URL „https://www.smscreator.de“. Die bisherigen URL „http://soap.smscreator.de“ und „http://cetix.de“ werden nicht mehr verwendet. Vom einzelnen Kunden eingerichtete Regeln bzw. Ausnahmen in der Firewall müssen hierfür angepasst werden.

Umstieg von KuferSQL Version 4.20:

MICROSOFT SQL SERVER: Die Umstellung einer bestehenden Datenbank mit der Version 4.20 erfolgt mit einem Migrations-Tools.

ORACLE: Für den Betrieb wird eine Oracle-Datenbank-Instanz mit einem Datenbankzeichensatz „Unicode (AL32UTF8)“ benötigt. Beim Umstieg von KuferSQL 4.20 auf 5.0 wird die bestehende Datenbank auf die neue Datenbank kopiert (dies bedingt eventuell lange Laufzeiten!). Die Umstellung erfolgt mit Bordmitteln und der neuen KuferSQL Version. Der Benutzer für die Oracle-Datenbank benötigt zusätzlich die Berechtigung zum Erzeugen von Views (GRANT CREATE VIEW TO <benutzer>);).

7.7 Ihr Kontakt zu uns

Für Fragen jeglicher Art stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Unsere Kundenbetreuung erreichen Sie unter der Telefonnummer 0049 (0) 8631 185 99-0 oder per E-Mail unter info@kufer.de.

Erreichbar sind wir grundsätzlich zu folgenden Zeiten:
Montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Weitere Kontaktdaten von uns sind:

Fax: 0049 (0) 8631 185 99-99

[Unser Kontaktformular auf kufer.de](#)

Oder klassisch per Post an:

Kufer Software GmbH
Loisachstraße 4
84453 Mühldorf am Inn





Wir wünschen viel Erfolg mit KuferSQL



Kufer Software GmbH

GF Anton Kufer

Loisachstraße 4

D-84453 Mühldorf am Inn

UStIdNr. DE19791236

Tel.: 08631 185 99-0

Fax: 08631 185 99-99

E-Mail: info@kufer.de

www.kufer.de

HRB 27165 AG Traunstein